

14. Jahrgang

Nr. 3/2008

Juli 2008



Kaltbrunner Turnzytig

Frauen- und
Töchterriege



MÄNNERRIEGE
KALTBRUNN



Jugend
JUK Kaltbrunn



Mädchen- und
Jugendriege

www.stvkaltbrunn.ch



Raiffeisen-Mitglieder haben es besser.

Als Raiffeisen Mitglied profitieren Sie von Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom Gratis-Museumspass und von vielen exklusiven Sonderangeboten. Werden auch Sie Raiffeisen Mitglied. Es lohnt sich.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Alles hat eine Ende ...

...auch die Turnfest-Saison! So viele Abende haben wir trainiert und so schnell waren dann die Wettkämpfe wieder vorbei. Das ist so wie wenn Mami sagte: «Ich bin so lange in der Küche gestanden und habe gekocht und jetzt habt Ihr schon alles aufgegessen.»

Eigentlich bin ich aber doch auch froh, jetzt können wir zufrieden in die Sommerpause gehen und im Herbst die Turnstunden etwas abwechslungsreicher gestalten.

Die Turnfeste gehören für dieses Jahr wieder der Vergangenheit an. Alles ausführliche könnt Ihr in den vielen Berichten der einzelnen Riegen nachlesen.

Nicht nur für diese Saison, sondern ein Ende für immer erwartet die Vereinsfahne der Frauen und Töchterriege. Seit 1979 stand sie uns treu zur Seite und hat viel Freud und ab und zu auch Leid gesehen. Die Anlässe und Feste, an denen Sie uns begleitet und geschmückt hat, sind wohl unzählbar. Vor 29 Jahren war sie die erste so grosse Vereinsfahne eines Fraueturnvereins im Kanton St. Gallen.

Unterdessen sieht man ihr das Alter und die Erlebnisse aber an einigen «Wiffel-Nähten» an. Noch dieses Jahr im September wird sie durch eine neue Fahne ersetzt.

Umso schöner war aber der letzte Auftritt, bei dem wir unsere Fahne dabei hatten.



Sie stand mit den Leiterinnen der Damenriege und unserer «Frau-Fähnrich» zu oberst auf dem Podest und wurde mit einem Kranz geschmückt.

Am Berner Seeländischen Turnfest in Studen erreichte die Damenriege mit einer sensationellen Punktezahl von 28.88 – der Tageshöchstnote – den 1. Rang in der 5. Stärkeklasse.

Ganz stolz wurde ein letztes Mal unsere Fahne vom Bahnhof hinunter zum Speer getragen.

«Ein Abschied schmerzt immer, auch wenn man sich schon lange darauf freut.»

Arthur Schnitzler

Eine schöne, erholsame Sommerpause wünscht Euch Silvia

Impressum

Kaltbrunner Turnzytig

Zeitschrift der Kaltbrunner Turnvereine, welche dem Schweizerischen Turnverband angeschlossen sind: die Aktivriege, die Frauen- und Töchterriege und die Männerriege. Die Jugendförderung wird durch eine spezielle Kommission betreut, welche der Aktivriege und der Frauen- und Töchterriege angegliedert ist.

Juli 2008 / Nr. 3

Erscheint viermal jährlich; www.stvkaltbrunn.ch; Abonnenten sind Mitglieder der Kaltbrunner Turnvereine und Passivmitglieder der Aktivriege. Ein Abo kostet Fr. 10.–, Gönnerbeiträge ab Fr. 20.– für ein Jahr.

Redaktionsschluss nächstes Heft: 26. September 2008

Redaktionsadresse:

Silvia Meier, Hirschengutstrasse 2, 8872 Weesen, Tel. 078 879 50 62, simeier@suedostschweiz.ch

Redaktionsteam:

Aktivriege: Sandro Scherzinger, Tel. 055 282 10 72, scherzinger@gmx.ch

JUKO: Diana Lendi, Tel. 055 283 01 36, d_buechel@yahoo.de

Frauen- und Töchterriege: Fränzi Hämmerli und Annemarie Eberle, Tel. 055 283 32 51, rf.haemmerli@bluewin.ch, mario.eberle@bluewin.ch

Faustball: Kurt Pfister, Tel. 055 283 33 13, kurt.pfister.andrea@bluewin.ch

Männerriege: Thomas Grünenfelder, Tel. 055 283 33 06, thomas.gruenenfelder@bluewin.ch

Allgemeines: August Scherzinger, Tel. 055 283 28 61, guescht@bluewin.ch

Layout/Gestaltung: ERNi Druck und Media AG, Kaltbrunn, Tel. 055 293 34 34, info@ernidruck.ch

Herausgeber: Aktivriege, Frauen- und Töchterriege und Männerriege Kaltbrunn

Inserate: Menzli Daniela, Riednerstrasse 27, 8722 Kaltbrunn, fammenzli@hispeed.ch

Abonnemente: Joe von Aarburg, Obermühle, 8722 Kaltbrunn, Tel. 055 283 39 55, joeva@bluewin.ch

Auflage: 700



Aktivriege	
Hallenfussballturnier der aktiven Senioren	6-7
Leiterkurs Zuzwil	9
Eishockeyspiel in Bäretswil	11
Vereinsmeisterschaft der Aktivriege 2008	12-13
Rheinisch-Westfälisches Turnfest in Gütersloh	15-19
Aktive an den KMV in Eschenbach	21-23
Berner Seeländisches Turnfest Studen	24-25
Frauen- und Töchterriege	
Sport Fit-Tag Lütisburg 2008	26-27
Kantonalmeisterschaft in Eschenbach – Töchterriege	28-29
KMV Eschenbach	31-34
Töchterriege Turnfest Studen	36-37
Damenriege Turnfest Studen	38-41
Gegensätze ziehen sich an ...oder unterstützen sich!!!!	45
Info Damenriege	45
Walking, Holunderblütensirup und Chips	47
Turnerausflug ins Haslital Frauenriege XL	48-49
XL-Truppe im Wielesch	51
Jugendkommission	
Geräteturntag See und Gaster vom 12.April	53
Mädchenriege begeisterte an der OFFA	54-55
Jugitag Uznach 2008	57-59
Erfolgreiche JUKO am Erdgascup	60-61
Männerriege	
Kant. Sport Fit- Tag: Eine Erfolgsgeschichte geht weiter!	62-63
Kantonturnfest Herisau	64-65
Turnen allgemein	
Nach der EURO 08 folgt am 30. Aug. die SGTV- Turnshow 08!!!	67
Erfreuliches	69
Ihr ward Spitze!!!	71
Vorschau Interlinth-Marathon	73
Regenbogenpresse	75-77
Freud und Leid	78

Hallenfussballturnier der aktiven Senioren

In der Seniorenmannschaft starteten vier Mannschaften.

De bescht Johrgang
Männerriege STV Kaltbrunn
Aktive Senioren
SFC-Immerfroh

Einen harten Kampf erwarteten wir natürlich gegen unsere Ex-Aktivkollegen. Schwalben Ernst, Milchkanten Toni R., Auswärtsduscher Toni Z., Bienenhonig Dani, Brunner Guido und Steiner Rene.

Leider konnte Hager Urs bei unseren Ex-Kollegen nicht mitspielen, denn als überzähliger Ausländer (Benkner) fand er keinen Platz mehr in der Mannschaft. Eigentlich schade für so junge Talente.

Bei den Aktiven Senioren spielten Schatt Markus als Torhüter, Sacchi Willi, Ciresa Reto,

Eberhard Martin und Müller Toni. Torschützenkönig mit 7 Treffern wurde Ciresa Reto. Er spendierte dann auch mehr oder weniger freiwillig eine runde Spezli. Wie eigentlich jedes Jahr verliefen die Spiele wieder sehr fair. Besten Dank an alle Mannschaften.

Den grossen Kampf gab es wie erwartet gegen unsere Ex-Kollegen. Wir verloren dann auch prompt das erste Spiel. Im Final vermochten wir dann aber das Blatt in der Verlängerung nochmals zu wenden und gewannen das Turnier mit etwas Glück aber sicher mehr als verdient.

Also liebe EX-KOLLEGEN, nehmt nicht alles so ernst wie ich es oben geschrieben habe.

Wir hoffen trotz der schmerzhaften Niederlage, dass wir uns beim Biken wiedersehen.

Martin und Toni





weiterkommen

mit einem
Inserat
in der
Turnzytig!



Foto: Astrid Rüdissli

Daniel Menzli hilft Ihnen gerne weiter.
fammenzli@hispeed.ch



Zahner
Garten- & Landschaftsbau
Kaltbrunn

Tel: 055 283 48 93 Nat: 079 633 58 03
www.gartenbau-zahner.ch

ELEKTRO EBERLE GMBH

8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 21 10



Elektro, Telecom, EDV
Elektrogeräte
Elektrobiologische Installationen
Installationskontrollen

Leiterkurs Zuzwil

Anfang Jahr fand ein interner Leiterkurs in Zuzwil statt. Martin Eberhard und Toni Müller wurden vom Technischen Leiter Flammer Max angefragt ob wir die Lektionen Spiel und Nationalturnen übernehmen könnten.

Der Leiterkurs war für alle Leiter von Zuzwil obligatorisch. Begonnen wurde um 9.00 Uhr. Hochweitsprung war das Thema von Martin und es hatte sofort Turner die sich für diese Disziplin interessierten. Der Ehrgeiz der Jungs wurde auch immer grösser und jeder wollte

höher als der andere springen. Meine Spiel- lektion wurde nach dem Mittagessen durch- geführt. Verschiedene kleine Spiele, mit denen man die Turner ohne Probleme zwei Stunden beschäftigen kann. Jeder Turner sucht sich den Weg, die Spiele und die Reihenfolge selber aus.

Ein Leiterkurs im eigenen Verein ist eine gute Idee für den Zusammenhalt und für neue Ideen.

Toni Müller

Neues Stabhochsprungauto vom STV Kaltbrunn



Hochweitsprung



Fünflieberklemmen mit Abwurf in Büchse

 **KÄRCHER**



Wann immer es
um Reinigung geht

im Haushalt,
in der Landwirtschaft
oder im Gewerbe

ein Kärcher
sorgt für Sauberkeit.

Ihr offizieller Kärcher Service Stützpunkt

Berchtold
Steiner ag

Traktoren + Landmaschinen, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 18 33 / 055 283 19 18



WYRSCH TREUHAND AG

8722 Kaltbrunn Wildbrunnstr. 3
Tel. 055 293 26 26 Fax 055 293 26 29
info@wyrschtreuhand.ch
www.wyrschtreuhand.ch

Seit 1980 in Ihrer Region



Bleiben Sie
beweglich!

Werden Sie Inserent
der Turnzytig!

Eishockeyspiel in Bäretswil

Männerriege vs. Aktivriege

Am Gründonnerstagabend, 20. März, kam es in der Eishalle Bäretswil zur erneuten Auflage des Eishockeyknüllers Männerriege – Aktivriege! Der heisse Fight auf dem kühlen Eis gehört mittlerweile schon fest ins Jahresprogramm der beiden Riegen.

Nachdem alle Spieler die Ausrüstungen angezogen und sich mit der glatten Unterlage angefreundet hatten, konnte es so richtig los gehen.

Schiedsrichter Toni Kalberer warf den Puck zum ersten Bully des Spiels ein. Es war schnell einmal zu erkennen, dass die Spieler der Männerriege die Niederlage vom letzten Jahr wieder gut machen wollten. So war es dann auch Urs Hinder, der einen Fehler in der Verteidigung der Aktiven zur 1:0 Führung ausnützen konnte.

Wachgerüttelt durch diesen Gegentreffer kamen die jüngeren Spieler auf dem Eis nun auch besser ins Spiel.

So waren dann Patrick Lendi und Andy Meier für 3 Tore der Aktiven zuständig. Das Spiel ging nun hin und her.

Es war nur eine Frage der Zeit, bis der Puck zum nächsten Mal im Tor lag. Markus Kalberer war es, der die Männerriege wieder auf 2:3 heranbrachte. Nur Sekunden nach dem Wiederanspiel lag der Puck jedoch wieder hinter Torhüter Elmar Danuser im Tor der Männerriege. Jetzt fielen die Tore fast im Minutentakt. Totale Offensive war angesagt. Die Verteidigungen waren auf beiden Seiten fast inexistent. Und so stand es bei der Pause unentschieden 6:6!

Nach der Eisreinigung piff unser Schiedsrichter das Spiel zur zweiten Halbzeit an. Das erste Tor erzielte die Aktivriege. Nun ging es

sehr schnell. In nur vier Minuten fielen vier weitere Treffer für die Aktiven, die auf 6:11 davon zogen. War da vielleicht noch ein Offsidetor dabei? Trotz Reklamationen von der Bank der Männerriege gab der Schiedsrichter den Treffer.

Nach diesem Zwischenspurts hatte man jedoch das Gefühl, dass bei den Aktiven die Luft raus war. Mit einem Hattrick von Markus Kalberer kamen die Männerriegler wieder auf 9:11 heran. Die Zeit wurde nun langsam knapp. Als die älteren Spieler auf dem Eis alles nach vorne warfen, konnten die Georgboys noch das entscheidende 9:12 erzielen und gewannen das fünfte Aufeinandertreffen.

Wie ebenfalls bereits schon Tradition, trafen sich alle danach im Rest. Speer, wo wir den Abend mit einem Spagettiplausch ausklingen liessen.

Patrick Lendi

Torschützenliste:

Kalberer Markus	(Männerriege)	7 Tore
Mettler Martin	(Aktive)	5 Tore
Lendi Patrick	(Aktive)	3 Tore
Meier Andy	(Aktive)	2 Tore
Hinder Urs	(Männerriege)	1 Tor
Frick Peter	(Männerriege)	1 Tor
Scherzinger Adrian	(Aktive)	1 Tor
Rüegg Christoph	(Aktive)	1 Tor



Vereinsmeisterschaft der Aktivriege 2008

Tatort : OSZ und Umgebung Neuhof
 Datum : 10. Mai 2008
 Tatzeit : 13.00 – 00.00 (Sonntag)
 Täterschaft : Vereinsmeister Anwärter
 Opfer : Nicht Angetretene
 Delikt : Suche nach neuem Vereinsmeister

Das Grauen beginnt am frühen Samstagnachmittag auf dem Gelände des Oberstufenschulhauses. 25 durchtrainierte Männer zwischen 15 und 40 Jahren erhitzen Ihre Körper und Seelen um den Titel des Meisters und somit Ruhm und Ehre für sich zu gewinnen. Die Mitstreiter werden beobachtet, die Taktik geändert, die Disziplinen getauscht, jetzt steigt die Spannung. Der Wettstreit beginnt. Über hohe Hindernisse, gefährliche Stangen, vorbei an wackligen Hüten und fallenden Hürden und das in atemberaubendem Tempo der Ziellinie entgegen. Die ersten Zeiten sind gemessen und die so wichtigen Punkte vergeben. Doch weiter geht der Drang nach der besten Klassierung. Die Kontrahenten schenken sich nichts. Wer schleudert den Ball am weitesten, springt am höchsten, am meisten und läuft am schnellsten? Jeder gibt sein Bestes und ist bereit seinen letzten Tropfen zu

schwitzen. Jedes Mittel ist recht um sich vor seinen Gegnern zu platzieren. Weisses Pulver wird eingerieben, grüne Flüssigkeit getrunken, ja sogar Schuhe mit Nägeln werden angezogen um das grosse Ziel zu erreichen. Der Kampf um die Punkte ist vorbei. Die Zeiten, Weiten und Noten geschrieben. Ein

auserlesenes Gremium rechnet nun alle Wertungen genaustens aus. An herrlicher Lage wird uns ein feines Nachtessen serviert. Ein kühles Bier und einen schluck Wein haben wir uns redlich verdient. Die Spannung steigt allmählich wieder. Die heissbegehrten Preise werden bereitgestellt. Die Verkündung beginnt mit dem 25.Rang. Platz um Platz werden vergeben und jeder bekommt einen Preis. Rang 20 ... Rang 10 ... Rang 5,4,3,2,1 Der Vereinsmeister steht fest mit einem winzigen Punkt Vorsprung auf den Zweitplatzierten. Unter der Pergola und in der Lounge klingt der Abend gemütlich aus. Oder doch nicht? Natürlich finden einige den Weg noch an ein Fest im Nachbardorf.

Andy





Rangliste:

- 1 Andy Meier
- 2 Adrian Scherzinger
- 3 Martin Eberhard
- 4 Toni Müller
- 4 Raphael Jud
- 6 Patrick Lendi
- 7 Ivo Hager
- 7 Patrik von Aarburg
- 9 Fabian Jud
- 10 Adrian Hofstetter
- 10 Marc Jud
- 12 Joel Mühlematter
- 12 Jan Steiner
- 14 Adrian Rüegg
- 15 Nico Steiner
- 16 Stefan Graf
- 17 Bruno Steiner
- 18 Carlo Rosenast
- 19 Macek Stüssi
- 20 Armin Scherzinger
- 21 Urs Steiner
- 22 Sandro Scherzinger
- 23 Marcel Lendi
- 24 Daniel Graf
- 25 Bruno Köppel





Frigg Sport

Modisch und funktionell,
grosse Auswahl:
Turnen, Fitness, Running, Hiking,
Wandern, Bergsteigen, Klettern.

Speziell für Kinder:
Günstige, gute Wanderschuhe,
Pullis, Jacken, Hosen.

Neu:

Streetsurfing und die
federleichteren Crocs in
vielen bunten Farben für
Kids und Erwachsene.



Offen: Di-Fr 9.00 Uhr–12.00 Uhr und 14.00 Uhr–19.00 Uhr
Sa 8.00 Uhr–16.00 Uhr

Frigg Sport | Frigg und Regina Hauser | Alte Schlossi Schänis
www.friggsport.ch | info@friggsport.ch | Tel. 055 622 25 05

MARKUS SCHATT

ARCHITEKTUR & BAULEITUNG
PLANEN & BAUEN

Markus Schatt GmbH
Sonnenberg 42
8722 Kaltbrunn
Tel: 055 283 37 24

Nat: 079 286 67 47 Fax: 055 283 37 23
info@m-schatt.ch www.m-schatt.ch

Neubauten - Umbauten

- Projektierung & Baueingaben
- CAD Ausführungs- & Detailpläne
- 3 D Visualisierung
- Bauausschreibungen & Bauleitung
- Techn.- & biologische Baubearbeitung
- Baumeisterarbeiten
- Allround Kundenmaurerarbeiten
- Umgebungsarbeiten



Tel. 055 283 16 83

- ◆ Entkalkungen
- ◆ Solaranlagen

8722 Kaltbrunn

Nat. 079 631 06 66

- ◆ Reparaturen
- ◆ Neu- und Umbauten

Rheinisch-Westfälisches Turnfest in Gütersloh vom 21. – 25. Mai 2008

Mittwoch 21. Mai

Liebes Tagebuch, heute packte ich meine Turnfestsachen. Ungewohnt war, dass ich einen Koffer und nicht eine Tasche bereitstellte. Als ich zum Treffpunkt am Bahnhof eintraf, grüsste ich meine Kameraden. Anschliessend konnte ich nochmals nach Hause gehen. Einer meiner Turnkameraden hatte seinen Schlafsack vergessen ... so lieh ich ihm einen von meinen. Als dann alle eingetroffen waren und jeder seine sieben Sachen hatte, ging es los. Mit dem Zug zum Flughafen Kloten, umsteigen in Uznach, Rapperswil, Zürich HB. Mit diesem Fahrplan sollten wir pünktlich zum Check-in eintreffen. Doch oh schreck! In Rapperswil fuhr die S5 vor unserer Nase weg. Was nun? Patrick benachrichtigte Hö, welcher dieses Malheur am Flughafen in Ordnung brachte. Dann lief alles glatt, Check-in, Boardingkarte, Zoll. Bevor uns der Bus zum Flugzeug brachte, hatten wir ein wenig Zeit, um im Duty-free-Shop einkaufen zu gehen. Was man da alles kaufen kann

Nach einem angenehmen Flug landeten wir in Düsseldorf. Jeder schnappte sich sein Gepäck vom Rollband. Hat jeder alles? Nein die Vereinsfahne fehlte! Es stellte sich heraus, dass sich diese noch in Kloten befindet.

Mit dem Zug ging es dann ins schöne Städtchen Gütersloh. Nach der Ankunft bei unserer Unterkunft, der Altstadtschule, wurden wir herzlich empfangen. Wir durften in den Schulzimmern unsere Betten und die der anderen 200 Gäste aufbauen. Anschliessend begaben wir uns an die tolle Eröffnungsfeier inmitten der idyllischen Stadt. Dort liessen wir dann auch den Abend ausklingen.

Donnerstag 22. Mai

Frisch, fromm, fröhlich, frei und mit viel Elan stand ich heute Morgen auf. Nach reichlichem Frühstück ging es für einige zum Leichtathletik Fünfkampf, für Adi und Ralph zum Jahn 9-Kampf und für mich und die restlichen Athleten zum Indiacas Turnier. Beim Indiacas konnten wir einige Erfolge erzielen. Die drei Kaltbrunner Mannschaften belegten die Ränge 4, 5 und 6. Weitere erwähnenswerte Erfolge ergaben sich an den Leichtathletik Wettkämpfen, bei welchen sich unsere Turner gut behaupteten.

Nach dem Mittag ging es wieder in die Stadt. Einige kosteten dort irische Spezialitäten, andere versuchten ihr Glück beim Kegeln. Tatsächlich gewannen zwei Kaltbrunner, Thomas Fäh und Silvio Jud, herzliche Gratulation. Am Ende des Tages beherrschten einige Turner die 7er Reihe dann doch noch.

Freitag 23. Mai

Nach den Anstrengungen vom Vortag hiess es heute ausspannen. Die Turner gestalteten ihren Tag individuell. Die meisten nutzten die Zeit, die Stadt bei Tageslicht zu erkunden und die regionalen Spezialitäten zu kosten. Am Abend trafen wir uns alle zum gemeinsamen Nachtessen im Gütersloher Brauhaus. Es gab ein reichliches Buffet mit Schnitzel, Kartoffeln, Salat und ein Fass Bier, welches von unserem Jubilar Thomas Fäh zum 30. Jahresfest offeriert wurde. Ich hatte leider nicht die Möglichkeit, mit ihm anzustossen. Er wird wohl zu beschäftigt gewesen sein mit Geschenken. Als Ehrengast speiste Dieter Meier mit uns.

Er war es, der zusammen mit Patrick unsere Turnreise ermöglichte und organisierte. Vielen Dank an dieser Stelle.

Samstag 24. Mai

Ein weiterer Wettkampftag stand an. Silvio und Melch versuchten sich im Beachvolleyball. Sie erreichten den hervorragenden 6. Rang. Die anderen machten sich auf, um am Völkerballturnier teilzunehmen. Im Sand standen sich zwei Mannschaften mit je fünf Spielern gegenüber. Man schenkte einander nichts, jeder Sieg musste hart errungen werden. Doch die fünf Kaltbrunner Mannschaften erzielten Podestplätze. Kaltbrunn 2, in welcher ich spielte, erreichte Silber, Kaltbrunn 4 Bronze. Die anderen drei Teams belegten die Plätze 4, 7 und 8.

An diesem letzten Abend in Gütersloh hatten wir also einiges zu feiern, die turnerischen Leistungen wie auch das gelungene Turnfest.

Das Wetter spielte über diese Tage herrlich mit, «wenn Engel reisen»

Sonntag 25. Mai

Heute Morgen habe ich nach dem Aufstehen meine Sachen gepackt, mein Bett abgebaut und mich zum Bahnhof begeben. Nach einem angenehmen Flug konnten wir am Flughafen in Kloten unsere Vereinsfahne wieder in Empfang nehmen. Die Zugsfahrt verlief diesmal ohne Verspätungen.

In Kaltbrunn angekommen, liessen wir das unvergessliche Tunfest im Rest. Speer bei einem kühlen Stiefel ausklingen.

Ich würde ja gerne allen Beteiligten und Turnern für diese tollen Tage auf diesem Wege danken. Aber Mein Tagebuch liest ja keiner

Sam Fäh





**WENDEN SIE SICH DOCH
AN EINE BANK,
DIE NICHT NUR
AUF SIE BAUT.
SONDERN AUCH
FÜR SIE FINANZIERT.**

Für unsere Privat- und Firmenkunden erbringen wir ein umfassendes Angebot, um ein Eigenheim, eine Geschäftsliegenschaft oder eine Investition zu finanzieren.

Gerne zeigen wir Ihnen im persönlichen Gespräch auf, warum die Bank Linth auch für Sie die unterstützende Partnerin ist.

www.banklinth.ch



KONRAD JUD

**BAUSPENGLEREI
BLECHBEDACHUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN**

8722 Kaltbrunn • Tel. 055 283 19 13 • Fax 055 283 48 59 • koni.jud@bluewin.ch

Med. dent. Patricia Hassler
Eidg. dipl. Zahnärztin SSO

Dr. med. dent. Brigitte Köllner
Kieferorthopädin

sanoris

Praxis für allgemeine Zahnmedizin
und Kieferorthopädie Kaltbrunn



Sanoris – Schön für Ihre Zähne
Kieferorthopädie für Jung und Alt

Neben allgemeiner Zahnmedizin bietet die Praxis Sanoris kieferorthopädische Lösungen bei funktionellen Störungen oder ästhetischem Korrekturbedarf – gleichermaßen bei Kindern, Erwachsenen und betagten Menschen.

Praxis Sanoris, Rössliguet, Uznacherstrasse 1, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 40 40, Fax 055 293 40 41, www.sanoris.ch, info@sanoris.ch

Brotspezialitäten

Praliné und Hanskonfekt.

Bäckerei

TREMP

Partybrote

Konditorei - Confiserie

8864 Reichenburg

Hochzeitstorten

Apéro-Service

Grosse Auswahl an Torten

Im Chrüzwiesmärt Tel. 055 / 444 24 04

Fax 055 / 444 27 79

Filiale Kaltbrunn Tel. 055 / 283 17 60

Landi

KALTBRUNN-RIEDEN

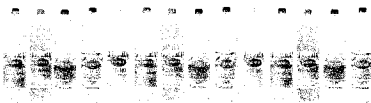
8722 Kaltbrunn

Telefon 055 293 50 55

... angenehm anders!

Ihr Partner für:

- Getränke
- Haus und Garten
- Futtermittel
- Tankstelle, Heizöl
- Shell - Gasdepot



Getränkemarkt

Abholmarkt
+ Lieferservice
+ Festservice

Breny

055 280 22 21



FELDSCHLÖSSCHEN

Marianne Breny

Mode & Accessoires

Geschenke

8722 Kaltbrunn Tel. 055 283 17 55

Aktive an den KMV in Eschenbach

Am 31. Mai besammelten wir uns beim Kupfentreff. Pünktlich um 6.30 Uhr fuhren wir mit dem Velo an die Kantonale Meisterschaft im Vereinsturnen in Eschenbach. Auch an diesem Turnfest hat uns Petrus schönes Wetter beschert, abgesehen vom Regen nach dem Wettkampfe.

Um 09:00 Uhr begann unser Wettkampf mit dem Schleuderball. In dieser Disziplin waren zwei Mannschaften angemeldet. Obwohl einige Turner ein gewisses Problem mit der Anlaufspur hatten, erreichte eine Mannschaft den hervorragenden 3. Rang. Die Durchschnittsweite betrug 45.28 Meter, was eine Note von 8.56 bedeutete. Die zweite Mannschaft kam mit einer Weite von 38.22 Meter auf die Note 6.81. Nach dem Schleudern waren die Spezialisten im Fachtest Allround an der Reihe. Auch in dieser Disziplin waren zwei Teams am Start. Beide Mannschaften kämpften um jeden Punkt und so reichte es für den 14. und 21. Rang mit einer Note von 9.18 und 8.10. Danach galt es für das Pendelstafettenteam ernst. Die acht Sprinter kamen mit einer Durchschnittszeit von 9.73 Sekunden auf den 20. Rang und erreichten so die Note 8.94. Um 11.18 Uhr kam die Disziplin Hochsprung an die Reihe. Auf der perfekten Hochsprunganlage sprangen wir auf den hervorragenden zweiten Rang mit einer Durchschnittshöhe von 1.69 Meter und einer Note von 8.88. Nach den Hochspringern waren die Steinstösser an der Reihe. Sie brachten den 12.5 Kilo Stein auf eine Durchschnittsweite von 8.61 Meter, was eine Note

von 8.61 und den 6. Rang ergab. Um 12.34 Uhr stiegen die Barrenturner in ihre weissen Hosen. Mit einer gut präsentierten Barrenvorführung kamen sie auf eine gute Note von 8.47 resp. auf den 5. Rang. Diese Leistung war eine der besseren, die die Barrenturner je an einer KMV erreicht hatten. In der Disziplin Steinheben starteten wir als Titelverteidiger. Mit einer Note von 9.03 erreichten wir den hervorragenden 2. Rang. Weil die Mannschaft, die den 1. Rang erreichte, ausser Konkurrenz startete, konnten wir den Titel im Steinheben trotzdem verteidigen. Die zweite Steinhebermannschaft der Aktivriege kam auf den sehr guten 3. Rang mit einer Note von 7.38. Als letzte Disziplin stand dann noch der 800 Meter Lauf auf dem Programm. Die acht Läufer brauchten für diese Strecke durchschnittlich 147.38 Sekunden und landeten mit der Note 7.59 auf dem 7. Rang. Mit einem Titel und drei Podestplätzen können wir mit der Ausbeute zufrieden sein. Nach dem Wettkampf sassen wir im Festzelt noch gemütlich beisammen und feierten unsere Erfolge.

Fabian Jud







Berner Seeländisches Turnfest Studen

Am Samstag, 21. Juni traf sich die Aktivriege zu einer ungewöhnlich späten Zeit, nämlich erst um 9.00 Uhr am Bahnhof Kaltbrunn, um die Reise nach Studen anzutreten. Neben den Turnern stiegen auch noch ein paar Fans und Betreuer mit in den Zug (Herzlichen Dank für die Unterstützung).

Dank unserem TK-Chef und zugleich Reiseleiter, der alle Turnfestbesuche und andere Transfers immer super organisiert, trafen wir dann kurz vor dem Mittag im sonnigen Studen ein. Schnell hatten wir einen geeigneten «Olymp» gefunden und genossen noch kurz die Atmosphäre rund um die Wettkampfanlagen. Kaum alles richtig inspiziert, wurden wir von zwei jungen Turnern (Adi Hofstetter und Daniel Graf) begrüsst. Sie waren als Kampfrichter am Samstagmorgen im Einsatz und mussten schon viel früher auf den Zug. Auch ihnen gebührt ein grosses Dankeschön.

Keine Zeit um herumzualbern. Rief doch schon der Oberturner, damit wir gemeinsam ein kurzes Aufwärmen vollziehen konnten. Bei dieser Hitze war ein langes auch nicht nötig. Im ersten Wettkampfteil mussten vor allem die Läufern in die Hosen. Die acht 1000m Läufer hatten vier Mal eine Wiesenrundbahn zu absolvieren. Mit einer Note von 7.62 wurde das Ziel jedoch verfehlt. Dafür hatten einige der sieben Schleuderer einen guten Tag. Mit ein paar guten Weiten und persönlichen Bestleistungen überzeugten sie mit einer Endnote von 9.53. Auch die Pendler kamen in diesem Wettkampfteil zum Einsatz. Die acht Läufer bewältigten die 8 x 80m in einer passablen Zeit, doch hatten sie zwei Übergabefehler. Mit der Note von 8.02 konnten die Sprinter nicht zu frieden sein. Der zweite Wettkampfteil enthält bei den Kaltbrunnern das Steinheben und den Hochsprung. Ein paar starke Männer

Kurt Minder

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 20 01

Empfiehl sich für Sandstrahlarbeiten aller Art.

hatten so ihre Mühe mit den Seeländer Steinen, die ein bisschen früh zu Boden fielen. Die 14 Heber erreichten mit einem Mix aus 22kg und 18kg Steinen eine Note von 8.53. Dafür war bei den Hochspringern Flugwetter angesagt. Mit Höhen bis zu 1.85m trieben sich die sechs Springer gegenseitig zu einer super Note von 9.00.

Der dritte Wettkampfteil wird von den Barrenturnern, den Steinstössern und dem Team «Fachttest Allround» bestritten. Die zwölf Barrenturner trafen nicht wirklich optimale Geräte an, schlugen sich aber trotzdem ohne grössere Patzer und erreichten damit ein 8.22. Die vier Steinstösser erreichten eine Durchschnittsweite von 9.37m, was gleichzeitig die Note bedeutete. Die Fachtstler hatten einen guten Nachmittag und mit einer Teilnote von maximalen 10.00 hatte diese Gruppe sogar ein kleines Highlight. Die elf Allrounder erreichten eine Endnote von 9.36.

Nach dem Wettkampf konnten alle ein kühles Bierchen geniessen und sich dem Abend-

programm widmen. Man konnte die späteren Stunden ganz verschieden verbringen. Ob im heissen Festzelt, dem heissen EM-Barzelt oder der vollen und heissen Bar, dies war jedem selber überlassen. Am Sonntag stand für zehn Turner noch die obligate Seelandstafette bevor. Da die Stab-übergabe nicht ganz klappte und durch Verletzungen und Abwesenheiten nicht die Topmannschaft am Start war, konnte man auch nicht mit einem vorderen Platz rechnen. Die Läufer genossen aber doch die Anfeuerungsrufe, die von allen möglichen Zuschauern heran geschallt kamen, in vollen Zügen. Obwohl wir die Heimreise erst am späten Nachmittag antraten, kamen wir doch noch beizeiten in Kaltbrunn mit grossem Gehupe und Getute an.

Markus Zahner



Schon probiert?
Einfach ein «Pajass» verlangen.
Das einzigartige Brot!





Bäckerei
von Aarburg

8722 Kaltbrunn



SPORT FIT-TAG LÜTISBURG 2008

Nach kurzer aber intensiver Trainingsvorbereitung nahmen wir am Sport Fit-Tag teil.

Mit einem erfreulich grossen, topmotiviertem Team, reisten wir am Samstag, 17. Mai, morgens um 6.00 Uhr nach Lütisburg.

Bei besten Wetterverhältnissen starteten wir um 7.30 Uhr das Zielkugelstossen. Trotz guter Leistung erreichten wir erstaunlicherweise dann doch nur den 18. Rang. Nach einer Wartezeit von fast zwei Stunden, die mit jassen und UNO spielen überbrückt wurden, wärmten wir uns für den Fit & Fun auf. Nach nicht ganz fehlerfreiem Einsatz der Disziplinen Tennisring und Tennisballwurf erreichten wir einen Rang im Mittelfeld. Während die Einen ihren Einsatz somit beendet hatten, bereiteten sich die Anderen auf den anspruchsvollen Crosslauf und dem folgenden Mini-Gigathlon vor. Für uns alle standen aber einmal mehr

das Miteinander und den Spass für jeden im Vordergrund. Die vier Team's des Mini-Gigathlons mit jeweils einer ehrgeizigen Dame und sowie drei Herren erbrachten die Leistungen voll und ganz. Wie in den letzten zwei Jahren wurden in dieser Disziplin die Preise durch eine Losziehung verteilt. Das Wetterglück stand bis zum Wettkampfe voll auf unserer Seite, fing es doch gleich danach an zu regnen. Das konnte aber der Stimmung im Festzelt kein Abbruch tun. Auch nach dem feinen Nachtessen wurde viel geschunkelt, gelacht und vor allem getanzt. Leider für manche nur bis 23.00 Uhr, da man entschlossen hatte gemeinsam die Heimreise anzutreten. Herzlichen Dank an die drei Fahrer, welche uns sicher hin und auch wieder nach Hause chauffierten.

zwei Mitstreiterinnen





Kantonalmeisterschaft in Eschenbach – Töchterriege

Am Samstag, dem 31. Mai versammelten wir uns um 8.00 Uhr am Morgen vor dem Kupfertreff.

Mit dem Auto fuhren wir los nach Eschenbach. Dort fand die diesjährige Kantonalmeisterschaft statt.

Als wir dort eintrafen, richteten wir ein Plätzchen für unser Gepäck ein. Kurze Zeit später war das Team-Aerobic an der Reihe. Wer von uns nicht mitmachte, feuerte die Turnerinnen lautstark an. Alle gaben ihr Bestes und so konnten wir mit der Note zufrieden sein.

Nach einer kurzen Pause stand der Schulstufenbarren in der Halle bereit für uns. Obwohl

eine Turnerin krankheitshalber nicht anwesend war, konnten wir unser Programm (mit einigen kurzfristigen Änderungen) gut absolvieren. Trotz einigen kleinen Fehlern bekamen wir eine gute Note. Wir waren nun fertig mit Turnen und konnten frei das Finale mitverfolgen. Das Wetter spielte auch mit, und so verging der Nachmittag schnell. Bei der Rangverkündigung waren wir Kaltbrunner wieder einmal nicht zu überhören. Danach freuten wir uns alle auf das Nachtessen: Es war sehr lecker! Am Abend war dann Party angesagt. Bis zum Morgengrauen feierten wir unsere Erfolge.

Ramona Rickli





Druck und Media AG
Uznacherstrasse 3
CH-8722 Kaltbrunn

ERNi

Telefon 055 293 34 34

Fax 055 293 34 00

ISDN 055 293 50 11

info@ernidruck.ch

www.ernidruck.ch

Farbprospekte

Fachzeitschriften

Offsetdruck

Broschüren

Weiterverarbeitung

Geschäftsdrucksachen

Gestaltung

Bücher

Text und Bild

Websites

Datenmanagement

CD-ROM

Internet

Multimedia

Digitalkopie

Posterprint

Design kanns auch sein

Druck und Media

ISO-zertifiziert 9002

KMV Eschenbach der Damenriege

Sparte Aerobic

Hallo ich bin einer von den 32 Schuhen die beim Team-Aerobic der Damenriege mitmachen durfte. Uff... ich kann euch sagen ich musste mega schwitzen.

Meine Trägerin zog mich kurz vor 8.00 Uhr am Morgen aus ihrem Rucksack und stülpte mich um ihren Fuss. Ich fühlte mich grossartig und aufgeregt zugleich, es war doch in dieser Saison das erste Mal, dass es an einem Wettkampf ernst galt. Ich gab mir natürlich schon all die unzähligen Male im Training grosse Mühe, aber heute durfte ich auf keinen Fall einen Fehler machen. Ich hatte mich schon während den Trainings daran gewöhnt, meine Mitschuhe gut zu motivieren und sich geschmeidig an den Fuss zu schmiegen, dass wunderbar über die Ferse geturnt werden konnte. Jetzt wo es ernst galt, war ich doch etwas verunsichert, ob ich wirklich mein Bestes gegeben habe und ob mich meine Mitschuhe auch immer richtig verstanden haben. Ihr müsst wissen, es ist schon anspruchsvoll 32 Schuhe synchron und im völligen Einklang mit der Musik zu bringen. Dass ich ein bisschen nervös war wollte ich mir natürlich nicht anmerken lassen. Also trieb ich meine Schar zusammen und gab nochmals alles um ihnen Mut zu machen. Wir turnten die Übung noch einmal durch und dann waren wir bereit.

Punkt 8.30 Uhr marschierten wir, auf dem noch etwas feuchten Teppich, auf der Bühne ein. Aufstellung, nochmals Spannung bis in die Spitzen und los ging's.

Mir wurde während dessen immer heisser und heisser! Ich hatte aber ein gutes Gefühl dabei und merkte, dass sich auch meine Trägerin sehr wohl zu fühlen schien.

Nach etwas mehr als 3 Minuten war auch

alles schon wieder vorbei und ich wurde einfach wieder in meinen Rucksack gepackt. Wie waren wir denn? Ich konnte nichts mehr sehen und war deshalb ein bisschen traurig.

Plötzlich wurde ich wieder aus meinem Rucksack geholt und bekam dann endlich mit, dass wir super waren und es anscheinend sogar für den Final der Besten 3 gereicht hat. Mit der Note 9.13 war meine Trägerin doch halbwegs zufrieden. Ich merkte aber, sie wusste, es liegt noch mehr drin.

Das Final um 15.00 Uhr war dann der Hammer, so viele Zuschauer habe ich noch selten gesehen. Ich hatte das Gefühl alle feuerten und klatschten uns zu. Wow, war das eine Show. Meine Mitschuhe gaben alles und hatten wie ich, mega dä Plausch!

Mit der Note 9.22 war auch meine Trägerin glücklich und meine Mitschuhe und ich freuten uns über den super-tollen 3.Rang bei einer KMV.

Wenn ihr denkt ich hatte nun genug Aktion, vergesst es, ich bin dafür gemacht zu schwitzen und immer alles zu geben und freue mich jetzt schon auf meine nächsten Auftritte vor Zuschauer. Wer weiss, vielleicht seid ihr ja auch dabei

Gruss ein Schuh

Damenriege nimmt Mass im Fachtest Allround!

Kantonalmeisterschaft im Vereinsturnen (KMV) in Eschenbach: ...Gschicklichkeit, Kondition und Koordination, vor allem aber grosses Ballgefühl und viel «Spöiz»! – Genau das bruchts für ä guets Glingä vo üserä neuä Disziplin. D'Red isch vom Fachtest Allround, (FTA), wo mir Damerieglerrinnä mit 10 Turnerinnä s'erscht Mal i üserem Turnfäschtprogramm absolviert.

Mit emä guetä Teamgeischt, grossem Durchhaltewillä und erä ghörigä Portion Kampfgeischt, chasches i derä Disziplin, wo us drü Ufgabä bestoht, uf ä höchi Punktzahl bringe. S'gilt eifach, sich a äs paar Finheitä z'haltä;

Bim Rugby, durä Ring werfä und bim fangä immer dra tänkä, dass d'Finger durä scht-recksch, susch häsch dä schnell einä zämä gschtucht!

Bim Goba schlohsch en Tennisball dä Kollegin zuä, – goht no!? – Nöd ganz eifach aber, – dä Ball dänn z'fangä! Also, aluegä bisnä fescht i dirä Hand häsch!

Sechs Schläger und ä chlis Bälleli – und das im Ahti umäjägä was gisch was häsch, – das isch Beachballund scho chli zu üserem «Liebling» wordä!

Mir händ üs also a dä KMV z'Eschenbach scho rächt guet gschlage, doch liet natürlich au no einiges meh drin. Mit dä guetä Note 8.96 und em 14. Rang vo 25 Vereine händ mir üseri erschi Standortbestimmig im FTA im Sack!

S Potenzial isch umä, mir Damerieglerinnä händ «Biss» und wärdet am Seeländische in Stude um diä Fang-, Schlag- und Laufpüntk faitä

Angi Eberhard

5. Rang im Schleuderball und Steinstossen

Frühmorgens trafen wir uns bei der MZH und als dann der pinke vollbeladene Bus mit lauter SG und GL-Frauen eingetroffen war (kreischend – johlend – dass einem die Ohren zitterten), konnten wir gemeinsam nach Eschenbach starten.

Dort angekommen inspizierten wir die Anlagen und genossen als zweites ein feines Kaffi und ein etwas «dürres» Gipfeli. Vielleicht ein etwas zu dürres Gipfeli

Wir bereiteten uns seriös auf das Stein-stossen vor, das nach der Team-Aerobic Vorführung an die Reihe kam. Warm und heiss auf den grossen Wurf waren wir schon seit 6 Uhr morgens. Am Fanclub konnte es nicht gelegen haben, denn er unterstützte uns lauts-tark. Doch der Stein flog nicht ganz so weit wie im Training. Die Note 8.84 war das Resultat – wir waren schon ein wenig enttäuscht.

Nun ja, abhaken und über zum Schleuderball. Die etwas gewöhnungsbedürftige Anlage hatten wir nicht recht im Griff. Wir Frauen brauchen einfach mehr Platz dafür ... ;-). Wir warfen die Bälle nach hinten, wie wir es gewohnt waren. Der Rückenwind war uns diesmal keine Hilfe. Wir hängten uns ins Zeug, versuchten unsere letzten Reserven anzuzapfen – es gelang uns nicht nach Wunsch. Die Note 8.31 war dann nicht ganz das, was wir uns vorgestellt hatten, dies können wir besser. Beim nächsten Mal klappt's, ihr werdet sehen.

Die Rangliste hatte uns dann gezeigt, dass wir nicht allzu weit vom Podest weg waren. In beiden Disziplinen wurden wir gute 5. und konnten soweit doch recht zufrieden sein. Trotzdem werden wir bei der nächsten KMV das Podest anvisieren, möglich wär's.



Martina Ritzmann







SUBARU

Verkauf - Service - Reparaturen

Garage Hübli Urs Steiner AG

Gasterstrasse 85, 8722 Kaltbrunn

Bei uns finden Sie die neuesten Modelle,
Vorfühswagen und Occasionen

Telefon 055 283 19 28
www.steiner-subaru.ch

Heupressen, Misten

Aushub-, Abbrucharbeiten

Grabarbeiten

Einkiesen

RUEDI

Lohnunternehmer · Baggerbetrieb

8722 Kaltbrunn

Telefon 055 / 283 44 14



Töchterriege Turnfest Studen

Mit einem mulmigen Gefühl machte sich die Töchterriege auf den Weg nach Studen. Viele Stunden hatten die jungen Turnerinnen in den letzten 5 Monaten für diesen einen Tag geopfert. Alle hatten geübt und trainiert. Natürlich erwartete man nun auch die eine oder andere Leistung.

So trafen wir am Samstag locker und gut gelaunt in Studen ein. Wir konnten uns gemütlich einrichten und hatten dann den ganzen Tag Zeit zum Zusehen und Geniessen. Schliesslich waren wir erst am Sonntagmorgen an der Reihe. Eigentlich wünscht man sich das nicht unbedingt, aber man kann sich ja die Wettkampfzeit nicht auswählen und so fanden wir uns mit unserem Schicksal ab.

Um 6.30 Uhr klingelte dann da und dort der Handy-Wecker bei den Töchterrieglern. Endlich gilt es ernst! Morgenessen, Einturnen und dann auf den Wettkampflplatz. Zu unserem Erstaunen waren wir nicht die Einzigen aus Kaltbrunn. Viele Fans von der Damenriege und der Aktivriege unterstützten uns mit motivierenden Hopp-Rufen! Konzentriert und gespannt zeigten wir eine gelungene Aerobic-Vorführung. Mit der tollen Note 8.75 hatten wir nicht gerechnet. Leider lief es im Weitsprung nicht nach Wunsch. Die 6 Girls konnten nicht an ihre Leistungen im Training anknüpfen und kamen mit etwas enttäuschten Gesichtern zurück.

Der zweite Wettkampfteil verlief durchschnittlich. In der Pendelstafette sowie im Schleuderball wuchs niemand über sich hinaus, aber wir waren mit den Leistungen zufrieden.

Schon mussten wir für den 3. Wettkampfteil einlaufen. Während die Barrenturnerinnen sich in die Turnhalle begaben, marschierten 7 Girls zum Fachtest Allround. Sie hatten sich viel vorgenommen und begannen ihren Wettkampf sehr motiviert. Leider wollten die Bälle nicht so wie die Turnerinnen und man vergab Punkt für Punkt. Schade!

Besser lief es den Geräteturnerinnen. Als uns der Kampfrichter das Notenblatt überreichte, trauten wir unseren Augen nicht. Konnte das sein oder war da ein Fehler? Nein, wir hatten Sage und Schreibe die super Note 9.45 erreicht!

Das war eine Motivationspritze, an die 10 junge Sprinterinnen anknüpfen konnten. Unter der brütenden Hitze qualifizierten sich die Girls für den Final. Nochmals einturnen, nochmals aufstellen und die Sonne ertragen und dann Vollgas bis fast zum Umfallen. Dank den fehlerlosen Stabübergaben und 10 ultraschnellen Töchterrieglern erreichten wir den super 2. Rang in der Seelandstafette.

Bravo!!

Diana Lendi





Mein 1. Turnfest

Studen 21./22. Juni 2008: Ganz aufgeregt rief mich Priska Landolt Ende März an und fragte, ob ich Lust hätte im Teamaerobic mitzumachen, da jemand kurzfristig den Rücktritt gab. Die Wettkämpfe seien Ende Mai und Juni!!! Super, ja klar bin ich dabei, nur ich bin den ganzen April noch in den Ferien??? Kein Problem meinte Priska, das kriegen wir schon hin. Also ging es sofort los mit üben, üben, üben bis der Boden fast Löcher hatte.

Unser erster Auftritt hatten wir am Turnfest in Eschenbach, wo wir gleich den 3. Rang im Teamaerobic erreichten! Am Samstag Morgen um 5.30 ging es mit dem Zug Richtung Seeland ans Turnfest. Mein erstes grosses Turnfest, ich war schon ein bisschen nervös und gespannt. Die Hinfahrt verlief noch einigermaßen ruhig und gemütlich, es war auch noch etwas früh. Der Wetterbericht hatte ein heisses Weekend vorausgesagt und nicht nur das Wetter war heiss

In Studen angekommen und nach einer kleinen Stärkung ging es auch schon bald los mit dem Teamaerobic. Wir nahmen natürlich die Tipps von Priska zu Herzen und zeigten einen super Auftritt mit viel Engagement, der uns die Note 9.3 einbrachte.

Was sind wir??? Spitzeeeeee!!!

Voller Motivation gingen wir zu unserer nächsten Disziplin, dem Schleuderball, fest entschlossen, auch da eine super Note zu kassieren. Und prompt erhielten wir eine 9.8. Die Sonne brannte immer heisser und die 30 Grad erreichten wir langsam, doch uns konnte nichts mehr aufhalten. In den Disziplinen Fachtast und Steinstossen holten wir auch super Resultate. Nach unseren Berechnungen waren wir über der Note 28. War sogar ein Podestplatz möglich???

Der Tag ging langsam zu Ende und das Nachtleben nahm seinen Lauf

Am Sonntag feuerten wir kräftig unsere Töchterriege an und bestritten noch die Stafette. Die Rangverkündigung fand um 16.15 Uhr statt, doch unser Zug fuhr um 16.25 Uhr. Wir fragten beim Informationsstand nach, ob es sich lohne später nach Hause zu fahren. Sie meinten auf Berndeutsch: «Ihr dörft uf kei Fall hei».

Es war klar, es reichte für den 3. Platz!!! Voller Spannung fieberten wir der Rangverkündigung entgegen.

Als unsere Stärkeklasse aufgerufen wurde, wagten wir es kaum noch zu atmen. Aber der 3. und 2. Platz wurde nicht an uns vergeben?!? Hey, hatten wir es doch nicht aufs Podest geschafft??? Doch dann hiess es:

Auf dem 1. Platz Damenriege Kaltbrunn!!!! Die Rückfahrt verlief dann nicht mehr so ruhig

Hey, Mädels es war ein super Turnfest und hat Spass gemacht, ich freue mich schon auf das nächste Mal. Ihr seid ein Spitzenteam.

Sabrina Wey







Fam. Schnyder

Tel. 055 283 10 22

REST. **F**ROHSINN

8722 Kaltbrunn

www.frohsinn-kaltbrunn.ch

Beautiful

Nailstudio

Sandra Nobs

Hirzlistrasse 5
8722 Kaltbrunn
Tel. 055 293 56 16
079 706 96 60

- Gel-Modellage
- French-Look
- Manicure
- Fuss-French
- Zahnschmuck
- Kosmetikberatung

Peter Vögeli-Beerli
Uznacherstrasse 1
CH-8722 Kaltbrunn

www.voegeli-markt.ch

Detaillist mit
MIGROS
Produkten

Fahrschule



Toni Kalberer

Auto
Motorrad
Verkehrskunde
Weiterbildungskurse

Kaltbrunn
Telefon 079 355 45 55
www.l-auto.ch/kalberer
toni-kalberer@dplanet.ch



Bleiben Sie **am Ball!**

**Inserieren in der Turnzeitung lohnt
sich bestimmt!**

Zäune und Tore



Zaunteam – Sicherheit
die sich sehen lassen kann

**Sie finden bei uns die größte Auswahl an Zäunen, Toren, Sicht- und
Lärmschutzelementen.**

Profitieren Sie von hochwertigen Produkten, kompetenter Beratung und
sympathischem Montageservice. Fordern Sie unseren 160-seitigen Katalog an.

Zaunteam Linth und Forstbetrieb GmbH · Uznacherstr. 41a · **8722 Kaltbrunn**
Telefon 055 293 50 62 · E-Mail linth@zaunteam.ch · www.zaunteam.ch

Marken-Pneus und Felgen zu absoluten Tiefstpreisen



pneuhaus rüdisüli

J. & N. Rüdisüli, Feld, 8718 Schänis

Kommen Sie bei uns vorbei
oder rufen Sie uns an...

055 615 14 50

Mo. und Fr.	8.00h - 12.00h 13.30h - 20.00h
Di./Mi./Do.	8.00h - 12.00h 13.30h - 18.30h
Sa.	8.00h - 12.00h



Dorfstrasse 3. 8722 Kaltbrunn

Täglich verschiedene Mittagsmenü aktuell unter

www.roesslikaltbrunn.ch

Anfragen, Reservationen: info@roesslikaltbrunn.ch oder 055 283 40 60

Täglich offen – 365 Tage im Jahr

Znüni, Zmittag, Bankette, Versammlungen, Veranstaltungssaal,
Gratisparkplätze

Auf Ihren Besuch freut sich

Marcel Huber, Ramona Tanner und das Rössli-Team



building.services.group

Effizient, professionell
und aus einer Hand:
Wir bieten überzeugende
Lösungen.

Hälg & Co. AG - Heizung, Lüftung, Klima, Kälte

Zweigstelle Uznach, Christoph Fuhrer, Tel. 055 280 13 25

Servicestelle Kaltbrunn, Paul Baumann, Tel. 055 283 22 46

engineering.installation.facility management.contracting

Gegensätze ziehen sich an ...oder unterstützen sich!!!!

Bei der Frauenriege 2 stand eine spezielle Turnstunde auf dem Programm. Wir tauschten die kleinere Hauswiesenturnhalle gegen die grössere OSZ Halle. Bereits beim Betreten sahen wir die ersten Gegensätze. Auf der einen Seite war unser heutiges Turngerät, das grosse Trampolin, mit dicken Matten aufgebaut, auf der anderen Seite in einer kleinen Ecke lagen, fast unscheinbar, Gymnastikmatten. Nach der Aufwärmphase teilten wir uns in zwei Gruppen. Gilberte, die kompetente Fachfrau in Sachen Beckenbodenübungen, trainiert und zeigt uns, wie wichtig es ist, seinen ganzen Körper und im speziellen den Beckenboden zu beherrschen.

Was so einfach tönt, ist in Wirklichkeit harte Arbeit von Spannung, Konzentration, Körperbeherrschung. So tönte es immer wieder: Beckenboden spannen, Rücken gerade, kein Hohlkreuz, dafür Schultern entspannen, «schnufä nid vergässä» Die Übungen 10 mal wiederholen, die Spannung lösen, dann wieder Spannung aufbauen und gleiche Übung wiederholen. Und immer wieder machte uns Gilberte auf unsere kleinen Fehler aufmerksam. Wir konzentrierten uns auf den Beckenboden und gleichzeitig aufs richtige Atmen, aber ohje, wo waren die Schultern, viel zu

hochgezogen und das Hohlkreuz, das darf nicht sein. Das Schwierige dieser Lektion war, gleichzeitig die einen Muskeln zu spannen, die anderen Muskeln zu entspannen. Nach einer halben Stunde wechselten wir das Turngerät. Voller Respekt standen wir vor dem grossen Trampolin. Silvia machte uns mit kleinen einfachen Übungen mit dem Trampolin vertraut. Was bei ihr so spielend aussah, war für uns gar nicht so einfach. Als erstes hörten wir: «Spannung im Körper, das ist das Allerwichtigste». Hatten wir dieses Wort heute Abend nicht schon mal gehört und trainiert? Mit etwas Mut und der Unterstützung der Mitterturnerinnen, wagten sich fast alle auf's Trampolin. Allein, zu zweit, vorwärts rückwärts springen, ja sogar Seiligumpe auf dem Trampolin. Was beim ersten und zweiten Mal nicht funktioniert hat, ist beim dritten Anlauf sicher gelungen.

Viel zu schnell war diese spezielle Turnstunde vorbei, eine Turnstunde der Gegensätze oder etwa doch nicht? Auf kleinen Matten lernen seinen Körper zu kontrollieren um auf grossen Matten (Trampolin) turnen zu können.

Vielen Dank Gilberte und Silvia für diese spezielle Turnstunde.

Ursi Meier

Info Damenriege

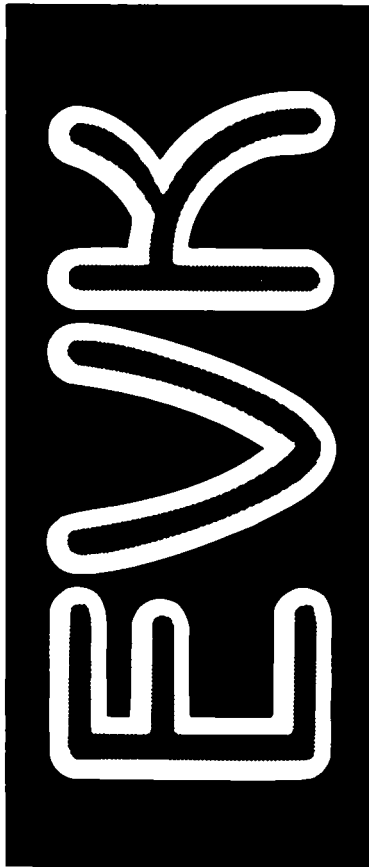
Auf vielfältige Anfrage möchten wir unsere Turn-Daten bekanntgeben. Wir freuen uns riesig auf jegliche Unterstützung und hoffen vor allem auf unfallfreie und mega lässige Auftritte.

25.10.08 Thurcup in Oberbüren

01.11.08 Stausee-Cup in Eien-Kleindöttingen

24.–25.11.08 SM in Willisau

Grüessli Priska, Iris und Daniela



*zuverlässig
günstig*

**Elektro- und Kommunikations-
installationen**

Swisscom-Partner

Elektrofachgeschäft

Elektrizität + Erdgas

Uznacherstrasse 4, 8722 Kaltbrunn

Tel. 055/293 33 93 Fax 055/293 33 99

E-Mail evk@evk.ch www.evk.ch

Walking, Holunderblütensirup und Chips

Die Frauenriege 1 wurde auf ihrer montäglichen Fitnessstour von einem charmanten Herrn zu einem Drink eingeladen! Montagabend, 20.00 Uhr: Wetter wie fast jeden Montag, unsicher. Die Velotour musste abgesagt werden, ob deshalb nur 8 Turnerinnen der Frauenriege 1 vor der Turnhalle versammelt waren? Die Leiterinnen entschlossen sich, mit diesem bewegungshungrigen Trüppchen nach Rieden zu marschieren. Zu jenem Zeitpunkt wusste noch niemand, dass diese Frauen nicht nur bewegungshungrig waren, nein auch der richtige Hunger oder eben Gluscht konnte auf dieser Tour gestillt werden. Nun aber schön der Reihe nach

Top motiviert setzte sich die Gruppe recht zügig Richtung Sonnenberg in Bewegung. Aber schon nach rund 5-minütigem Anstieg wurden wir von einem charmanten Herrn angesprochen. Ich weiss nicht, ob wir zu jenem Zeitpunkt schon so mitgenommen aussahen, dass Jules Mitleid mit uns hatte oder ob ihn unsere aufgestellte Truppe dazu ermunterte, uns zu einem erfrischenden Drink einzuladen.

Dankend nahmen wir die Einladung an, aber selbstverständlich erst nach absolviertem Fussmarsch!

Es schien fast, dass einige Turnerinnen die Aussicht auf einen Erfrischungstrunk richtig gehend den Berg hoch trieb!

Nach rund einer Stunde durften wir uns dann in Schubigers heimeliger Stube bedienen lassen. Der frischgemachte Holunderblütensirup schmeckte köstlich und als dann gar noch ein Riesenpack Pommeschips aufgetischt wurde, konnten wir uns nicht mehr zurückhalten!

Der Bewegungshunger war gestillt, jetzt konnten wir auch die anderen Gelüste stillen! Im Nu war die Schüssel von einigen Turnerinnen geleert worden – es war ein richtiger Genuss.

Wir möchten uns bei Jules nochmals ganz herzlich für seine Gastfreundschaft bedanken!

Der Weg führt uns ganz bestimmt wieder einmal in Richtung Sonnenberg ...!

Eveline Leuzinger



Turnerausflug ins Haslital Frauenriege XL

21 XL Turnerinnen möchten den Mythos vom Haslital kennen lernen. Mit dem Tagesmotto: Die lieb Sunnä isch bi üs, heisst uns Hedi herzlich willkommen zum heutigen Ausflug. Im Nu ist unsere Stimmung im Car auf Hochtouren. Zwischen Zürichsee und Hirzel erleben wir einen Mix von: Nebelschwaden abwechslungsweise mit Sonnenschein, fast wie ein Tiramisu, dunkel-hell. Bei zügiger Fahrt geht's vorbei an wärschaften Bauernhäusern mit Klebedächer und wir überqueren die Reuss. Im Nu liegt die Stadt Luzern hinter uns und in Alpnachstad hält sich der Pilatus im Nebel versteckt. Im Restaurant Landhaus, mit Sicht auf den Sarnersee, lassen wir uns von Edith's und Vreni's gespendetem Kaffee und Gipfeli verwöhnen. Fotos und gemeinsame Erlebnisse von früher machen die Runde.

Frisch gestärkt und dazu einen Witz von unserem super Chauffeur Heinz, geht unsere frohe Fahrt Richtung Brüinig. Auf der Passhöhe

winkt uns der erste Zwerg vom Muggestutz links abbiegen Richtung Hasliberg. Eine schöne Panoramastrasse mit beeindruckender Sicht über das Haslital führt uns nach Hasliberg. Bei Reute heisst's für uns umsteigen vom Car in die Gondelkabine. Für uns XL-Gemsen ein zackiger Schritt und wir schweben himmelwärts – unter uns satte grüne Alpweiden und steile Bergbachhänge mit grossen Heidelbeerflächen. Bei Bidmi heisst's sitzen bleiben und wir landen glücklich auf der Mägisalp auf 1710 m.

Die Berge bleiben im Nebelgewölke versteckt. Dafür entdecken wir in der näheren Umgebung einen Kiosk mit dem Regionensymbol Zwerge und die speziell gebauten Sennhütten (für die Besichtigung der Sennen reichte die Zeit nicht mehr). Bald sitzen wir im heimeligen, im Chaletstil gebauten Bergrestaurant Mägisalp beim feinen z'Mittag mit Meiringer Schweinebraten. Auf der Rückseite



unserer Menükarte vom heutigen Tag steht die Entstehungsgeschichte der Meringue von Meiringen. Welche Spezialität könnte auf der Rückseite unserer Menükarte von Kaltbrunn stehen?

Unser nächstes Ziel, Planplatten (2250 m) bleibt im Nebelhut und so für uns ein Traumziel. So teilen wir uns in drei Gruppen. Die Einen nach dem Motto: Nach dem Essen sollst du Ruhn und mit einem Jass in Höhenluft dir etwas Gutes tun. Die zweite Gruppe geniesst einen Verdauungslauf zu den Alphütten und kann dabei Murmeltiere beobachten. Die dritte Gruppe zieht's Richtung Bitmi, nicht auf den Zwergenweg (2 Std.), er scheint zu schmal für unsere Füsse zu sein. Wir entscheiden uns für die Strasse (1 Std.), vorbei an Bergfrühlingswiesen in abwechslungsreichen Farben. Im Bitmi begegnen wir den ersten Rindern auf den Weiden. Inzwischen zeigen sich in der Weite die ersten Schneeberge, die Wetterhorngruppe. Während dem letzten gemeinsamen Drink auf Bitmi ziehen Regenwolken um

die Bergeshöhen und beim Einstieg in den Car spüren wir die ersten Regentropfen. Adieu, ihr dunkelbraunen Häuser vom Hasliberg. Dunkle Gewitterwolken umkreisen die Rigi – bei Küsnacht am Rigi bilden sich über den Wasserwellen weisse Krönchen – Richtung See steht drohend eine dunkle Wolkenwand – in unserem Car beginnt die Witzzeit.

Eigentlich wäre die Rückkehr auf 19.00 Uhr geplant, aber der Gluscht nach Kirschrähtorte und andern Schlemereien nimmt überhand. Dieser Halt ist das spezielle Deckeli auf unserem erlebnisreichen und frohen Tag. Bei der Wegfahrt hatte sich der Regen verzogen. Am Himmel zeigen sich Türme aus Schönwetterwolken. Vorbei an den flatternden Willkommensfahnen fahren wir heimwärts.

Danke Heidi und Hedi für den wundervollen Tag.



Gisela Rüegg



Digital Satelliten- Empfangsanlage

- Super Bild- und Tonqualität
- Keine Monatsgebühren
- Einfache Installation



Immer Sonderangebote!

- Top-Qualität mit 2 Jahren Garantie, inkl. Montage
- Montage auch von Fremdprodukten
- Reparaturen und Service

AnTsaTAG

Radio•TV•HiFi•Video

Rickenstrasse 1 • 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 27 52 • Fax 055 293 54 17
antsat.ag@bluewin.ch • www.antsat.ch

CREA-HOLZ AG

Creative Wohngestaltung von A-Z
Schreinerei / Möbel / Küchenausstellung

Tel. 055 / 293 57 47

NEU: mit Ausstellungsraum an
der Uznacherstr. 2, 8717 Benken

www.crea-holz.ch



Foto: Silvia Meier



STARK

ein Inserat in der Turnzytig!

Daniel Menzli hilft Ihnen gerne weiter.

fammenzli@hispeed.ch

XL-Truppe im Wielesch

Mir händ so än schöne Abig bi Spis und Trank
im Wielesch chönne gnüsse, die feini Torte isch
mega guet gsi.

Danke viel-tusigmol dä Gisela und hoffed si
cha no lang sis sechsi bhalte!!!!

dini Turnkolleginne



Das Internet-Kennzeichnungs-System von AWARDIC

mycode.com?



Partnervermittlung?
Hundemarke?

www.mycode.com

AWARDIC



Service
Verkauf
Webdesign
Internet
Reparaturen
Installationen



AWARDIC, Kaltbrunn und Rapperswil, mail@awardic.ch, 055 211 00 11 (9:30-11:30), G.+M. Hofstetter

PC-Hotline 0900 00 4321 Fr. 1.20/min
neuer Webshop: www.awardic.biz



OCHSNER Reisen

www.omareisen.ch

*Reisebusse bringen Sie
sicher an Ihr Reiseziel.*



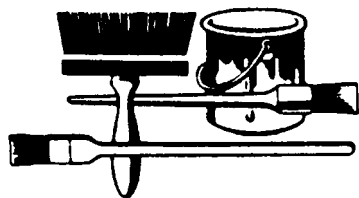
OMA Reisen Walde

Ochsner Max

Tel. 055 292 24 24

Fax 055 292 24 44

info@omareisen.ch



Emil Kuster
Malergeschäft
8722 Kaltbrunn

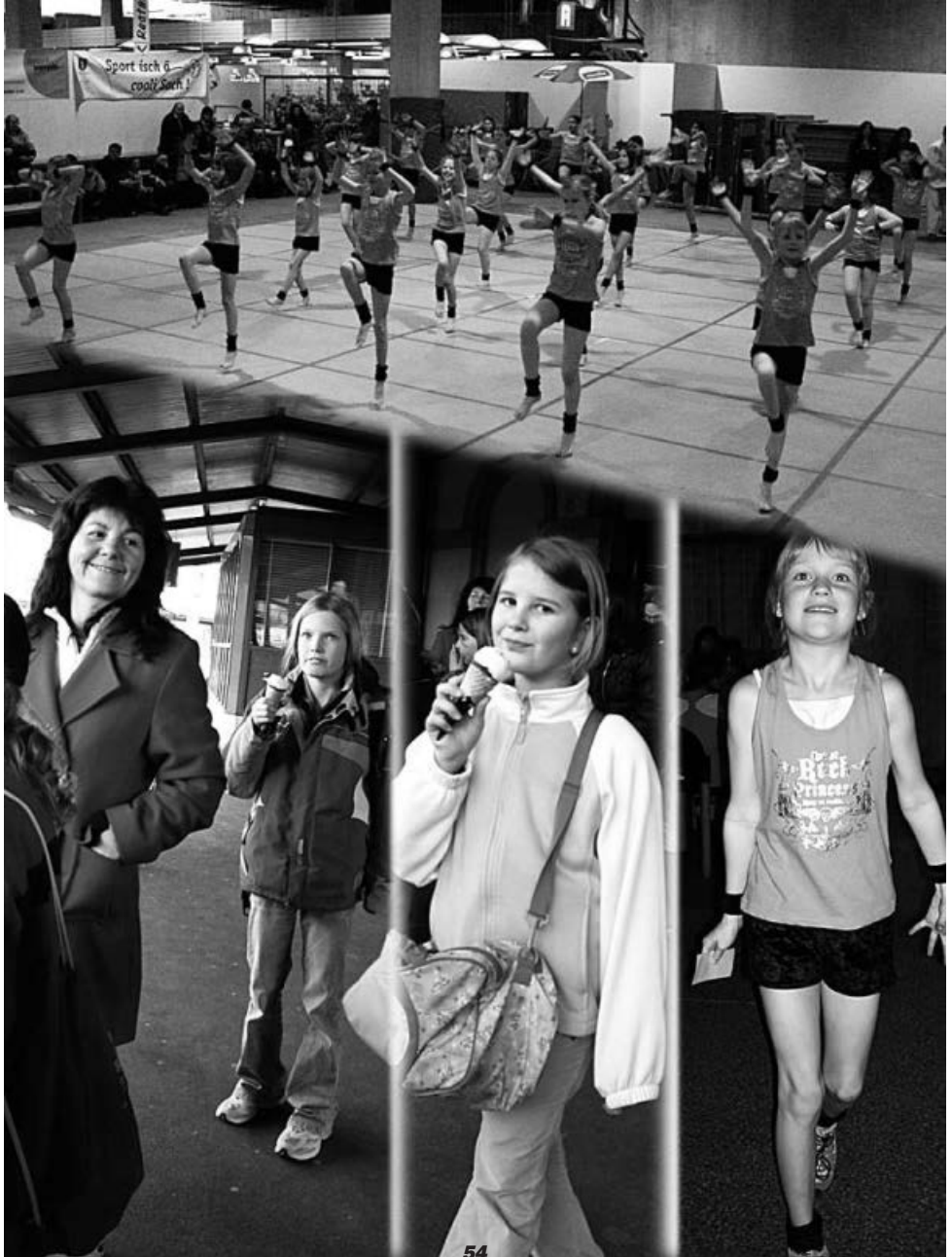
Telefon 055 /283 17 85

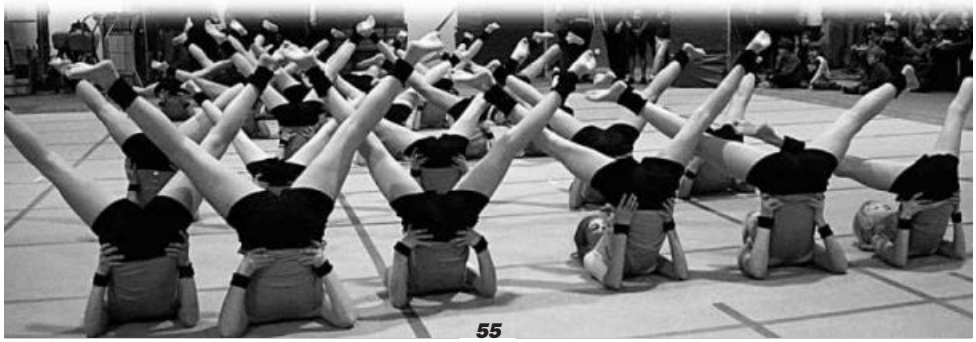
Telefax 055 /283 10 07

Geräteturntag See und Gaster vom 12. April



Mädchenriege begeisterte an der OFFA







Ärger mit der Buchhaltung Steuererklärung

.....dann zum *Fachmann*

- Buchhaltung/Jahresabschluss
- Landwirtschaftliche Buchhaltung/reduzierte Aufzeichnung bis max. 20 GVE
- Steuererklärung/Beratung

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Treuhand Hübli GmbH

Marianne Steiner

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 23 55

Fax 055 283 37 33

Ihr Fachmann für Sanitär & Heizung

Planung Neubau Umbau Reparaturservice



Hämmerli AG Sanitär Heizung Spengler
Bahnhofstrasse 11 **8722 Kaltbrunn**
Tel. 055 293 31 90 Fax 055 293 31 91

BIKE SHOP



GEIGER

- Verkauf
- Service
- Reparaturen

Benknerstrasse 26
8722 Kaltbrunn

Tel. 055 283 41 75

Fax 055 283 41 13

info@bikeshop-geiger.ch

www.bikeshop-geiger.ch

Jugitag Uznach 2008

Morgenstund hat Gold im Mund!!! Am Morgen früh traf sich die ganze Bande beim Kupfentreff. Nach kurzer, trockener Velofahrt waren alle in Uznach.

Velo abstellen, Tenue fassen, Startnummern montieren und los gings zur Gruppeneinteilung! Voller Motivation traten die ehrgeizigen Wettkämpfer zum 3- oder 4-Kampf im Leichtathletik an. 60m-Lauf, Weitsprung und Ballwurf ... alles hatten die Jungs und Mädchen im Griff. Zu guter Letzt liefen sie sogar den kurvenreichen, steilen 1000m mit Pfiff!!

Endlich 13.00 Uhr, alle hatten es geschafft. Nun gings los zum feinen, wohlverdienten Mittagessen. Das Ende nahte jedoch noch nicht, die Olympiade, die Vereinsstafette und natürlich die lang ersehnte Rangverkündigung stand noch auf dem Programm.

Viele Podestplätze, viel Applaus und dann ab nach Haus!

Lisbeth Steiner, Katja Kuhn, Silvia Brunner







Erfolgreiche JUKO am Erdgascup

An einem überaus sonnigen Samstag fand in Lütisburg der alljährliche Erdgascup statt. Die JUKO Kaltbrunn fuhr mit einer topmotivierten und siegeshungrigen Schar ins Toggenburg. Die 27 Mädchen vermochten durch Sarina Rickli und Ladina Diethelm zwei Siege zu erkämpfen. Auch Selina Danuser brachte es auf den sensationellen zweiten Schlusstrang. Die gerade aus 11 Männer bestehende Knabentruppe scheint der Übermacht der

Mädchen unterlegen zu sein. Doch auch bei ihnen konnte sich Yanick Landolt an die Spitze durchsetzen. Mit guter Laune und 4 Medallien im Sack hiess es für die JUKO auf nach Hause ins schöne Kaltbrunn.

Weitere Infos findet ihr unter:
www.tv-luetisburg.ch

Patrick von Aarburg

markus müller

dipl. architekt eth

ernst ziegler

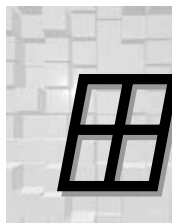
dipl. hochbautechniker ts



mz architektur gmbh

gewerbezentrum wilen
postfach
8722 kaltbrunn
tel 055-283 30 80
fax 055-283 30 40
mz.architektur@bluewin.ch

KARL ROSENAST



Fensterbau

Innenausbau

Schreinerei

M ö b e l

Benknerstrasse 30

CH-8722 Kaltbrunn

www.rosenast-fenster.ch

Tel. 055 283 16 45

Fax 055 283 33 91

Wir empfehlen uns für

Isolierfenster

(EMPA-geprüft) aus:

- Holz
- Holz-Metall
- Kunststoff

Auf Wunsch:

- Schall- und Wärmeschutzverglasung
- Spez. Sicherheitsbeschläge



Kant. Sport Fit-Tag: Eine Erfolgsgeschichte geht weiter!

Bereits zum 3. Mal, aber das erste Mal nicht in Kaltbrunn, fand der Kant. Sport Fit-Tag in Lütisburg statt. Ein initiatives OK mit Walter Räss an der Spitze hatte die Vorbereitungen frühzeitig an die Hand genommen. Auch mein Nachfolger im Kantonalvorstand und zugleich Wettkampfleiter am Sport Fit-Tag, Paul Bucher, machte sich mit viel Elan an die Aufgabe heran. Von Anfang an sprach ich ihm in der Vorbereitung meine volle Unterstützung zu.

Die kleinen Bedenken des OK's, zu wenig Anmeldungen wegen der KMV in Eschenbach zu bekommen, waren umsonst. Im Gegenteil: Mit 800 Teilnehmern wurden die Organisatoren regelrecht überrollt! Für mich persönlich war dieses Anmeldeergebnis eine grosse Genugtuung und Bestätigung, dass dieser Anlass einem echten Bedürfnis entspricht. Es ist aber auch ein Zeichen, dass der Organisator der beiden letzten Jahre, der STV Kaltbrunn unter der Leitung von Charlotte Rüegg, beste Werbung gemacht hat!

Gefordert ob der grossen Teilnehmerzahl war nebst dem OK auch die Wettkampfleitung. Vor allem die Erstellung des Zeitplanes stellte eine echte Herausforderung dar. Grund dafür ist die Tatsache, dass die Vereine auswählen können, wie viele Disziplinen sie bestreiten möchten. So bewegten sich die Wünsche von einer bis zu sieben verschiedenen Disziplinen! Die Frauen- und die Männerriege Kaltbrunn entschieden sich für die neue Disziplin Zielkugelstossen (über 400 Teilnehmende!), Fit im Team, den Crosslauf und den Mini- Gigathlon. Die mittlere Männerriege startete in der Kategorie Senioren in den Disziplinen Zielkugelstossen und Prellen/ Werfen.

Sehr zu meiner Freude nahmen fast 40 Turner und Turnerinnen aus Kaltbrunn in Lütisburg teil!

Erstmals ohne Verpflichtung konnte ich den Sport Fit-Tag vom frühen Morgen an in vollen Zügen geniessen. Es war eine helle Freude, so viele Gleichgesinnte und auch viele bekannte Gesichter im Wettkampf anzutreffen.

Auch im Festzelt war schon am Nachmittag eine fröhliche Stimmung anzutreffen. Diese steigerte sich noch merklich, als das Duo Vontobel-Mock die ersten Musiktöne erklingen liess. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge musste ich leider um 16.45 Uhr das Festzelt bei bester Stimmung verlassen, um rechtzeitig an einer Geburtstagsfeier zu erscheinen. Somit muss ich also nochmals ein Jahr warten, bis ich den ganzen Sport Fit-Tag (incl. Abend) geniessen kann. In diesem Sinne freue ich mich jetzt schon auf den Kant. Sport Fit-Tag am 23. Mai 2009 in Gossau.

August Scherzinger





Kantonaltturnfest Herisau 28.06.2008

Zehn Turnerinnen der Frauenriege 1 und sechs Turner der Männerriege traten am Samstagmittag die Reise nach Herisau ans Turnfest an. Bei herrlichem Sonnenschein bestritten wir zuerst die Disziplin Prellen/Werfen, bestehend aus Ballprellen über die Leine und Korbball. Obwohl das Wettkampfglück beim Korbball nicht auf jedermanns/-fraus Seite stand, wurden wir mit der Note 9.02 doch noch reichlich belohnt. Weiter ging's mit Steinstossen. Zwei Männer und sechs Frauen stiessen die Steine gekonnt in den Sand und erreichten die ausgezeichnete Note von 9.94. Perfekt eingeturnt unter der Leitung von Maria Schatt liefen vier Läufer und sechs Läuferinnen die Pendelstafette und erreichten die Note 9.17. In der Zwischenzeit machten sich

zwei Steinheber und eine Steinheberin bereit für den Wettkampf. Dani, der sich beim Steinstossen verletzte, konnte diese Disziplin leider nicht mehr bestreiten (gueti Besserig). Mit ihrer guten Leistung erreichten die Steinheber/in die Bestnote von 10.0. Gratulation!

Auf der Schlussrangliste belegten wir schliesslich den 13. Rang im Vereinswettkampf Frauen/Männer Stärkeklasse 5 von insgesamt 40 teilnehmenden Vereinen.

Ein herzliches Dankeschön an Dani und Franz, die uns sicher mit dem Auto nach Herisau und zurück fuhren, uns beim Training unterstützten und am Wettkampftag perfekt alles organisierten und managten.

Fränzi Hämmerli







Das Aufregendste in der Natur
kommt nicht immer aus der Natur.
Der neue SEAT Altea Freetrack 4x4.

Der neue SEAT Altea Freetrack 4x4 vereint geballte Kraft mit der Geräumigkeit eines Kombis. Wahlweise ein 2.0 TDI-Motor mit Dieselpartikelfilter und 170 PS für Fr. 44'200.– oder ein 2.0 TSI-Motor mit 200 PS schon für Fr. 40'850.– sorgen dafür, dass er sich auf jeder Unterlage in seinem Element fühlt.



Auto Eberle

Rütlistrasse 27 - 8733 Eschenbach
Tel. 055 282 33 58 - Fax 055 282 36 23



RESTAURANT LÖWEN

Uznacherstr. 100, 8722 Kaltbrunn

www.loewen-kaltbrunn.ch

E-Mail : info@loewen-kaltbrunn.ch

Tel. 055 / 283 15 93

Vreni & Andy Bachmann- Gisler

Wotsch lustig und fröhlich si, den chersch au du im Leue ii.

Heimeliges Säälil für kleinere Anlässe, Grosser Saal bis 110 Personen,
Kinderspielplatz, Gartenwirtschaft, gut Bürgerliche Küche,
grosser Parkplatz auch für Car & Lkw

NEU ! NEU ! Leue Chalet hinter dem Restaurant NEU ! NEU !

Mich kann man Mieten: Für Klassentreffen, Geburtstags-Party
Abschieds- Höck, Familienfeste, Versammlungen ca. 60 Personen

Für Bodenbeläge

TEGA GmbH

Marco Gavoldi
Etzelstrasse 1, 8730 Uznach
Fon 055 280 36 06
Fax 055 280 36 85

Kork
Parkett
Teppiche
Hartbeläge

www.tega.ch



stanzen



verformen



verbinden



montieren

Ihr Partner für Stanzartikel

WKK Kaltbrunn AG Tel. +41 55 2932121 wkk@wkk.ch
Benknerstrasse 26 Fax +41 55 2932129 www.wkk.ch
CH-8722 Kaltbrunn

WKK

Nach der EURO 08 folgt am 30. August die SGTV-Turnshow 08!!!

Wie bereits in der letzten Turnzytig erwähnt, findet am 30. Aug. 08 in St. Gallen die SGTV-Turnshow statt. Nach drei intensiven Wochen mit der EURO 08 gilt unsere Aufmerksamkeit wieder ganz der «schönsten Nebensache der Welt», nämlich unserem Turnsport! Der alle drei Jahre durchgeführte sportliche Event verspricht diesmal ein besonderer Leckerbissen zu werden. Dem Programmleiter Gusti Güntensperger aus Eschenbach ist es gelungen, zum Jubiläum 20 Jahre St. Galler Turnverband, namhafte Vereine aus dem SGTV sowie attraktive Gastvereine zu gewinnen. Folgende Vorführungen sind im neuen Athletik Zentrum in St. Gallen zu bewundern:

Gymnastikgruppe Appenzell
Gymnastik/Aerobic

STV Benken
Schaukelringe

STV Balgach Aktive
Barren/ Sprung humoristisch

STV Balgach Gymnastik
Gymnastik Bühne

RG Diepoldsau
Rhythmische Gymnastik

STV Eschenbach Getu
Stufenbarren/ Sprünge auf dem Air-Track

TZ Fürstenland Frauen
Kunstturnen am Schwebebalken

TZ Fürstenland Männer
Kunstturnen Bodenakro/ Pferd

TV Hinwil ZH
Moderation humoristisch

Gym Kirchberg
Gymnastik

TV Mels Barrenriege
Barren (mehrfacher Schweizer Meister)

TV Mels Bodenriege
Bodenturnen (mehrfacher SM)

STV Möriken-Wildegg (Swiss Flyers)
Trampolin (mehrfacher SM)

TZ Rheintal Männer
Kunstturnen am Barren/Pferd

Showgruppe Sport Fit SGTV
Tanz

Getu Staad
Bodenturnen

Gymnastik Vilters Aktive
Gymnastik mit Handgerät

Gymnastik Vilters Jugend
Gymnastik mit Handgerät

TV Weite (mehrfacher SM)
Gerätekombination/Pferd

Bestellungen für Tickets bis am 31. Juli 08

Liebe Leserinnen und Leser der Kaltbrunner Turnzytig, wie ihr aus dem obigen Programm entnehmen könnt, lohnt sich eine Reise nach St. Gallen allemal. Die 90-minütige Show beginnt am Samstag, 30. Aug. um 20.00 Uhr. Ab 18 Uhr und während der Pause steht eine leistungsfähige Festwirtschaft zur Verfügung. Um gemeinsame Fahrten nach St. Gallen organisieren zu können, nimmt August Scherzinger (055 283 28 61 oder guescht@bluewin.ch) gerne eure Anmeldungen bis am 31. Juli 08 entgegen. 1 Sitzplatz für diese einmalige Turnshow kostet lediglich Fr. 28.– Weitere Infos findet ihr unter www.turnshow2008.ch.

August Scherzinger

das-umbau-team.ch

KÜCHEN BÄDER UMBAUTEN

Fischhausenstrasse 9a, 8722 Kaltbrunn

055 293 40 60 www.das-umbau-team.ch

Bruno Bachmann AG



Tel. 055 283 11 70
garbach@bluewin.ch
www.garbach.ch



Service

Verkauf: Rickenstrasse 4
Werkstatt: Uznacherstr. 21
8722 Kaltbrunn



Audi

Service

**HELBLING
HOLZBAU**
Neubauten / Umbauten / Küchenbau
Gasterstrasse 6 8722 Kaltbrunn
Tel.055 283 29 35 Fax 055 283 28 10

Pelikan Küchen AG

**Rautistrasse 6
8722 Kaltbrunn**

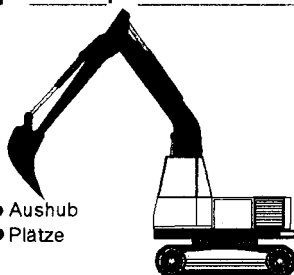
Tel. 055 283 29 35
Natel 079 691 55 82
Fax 055 283 28 10

Schnyder Transporte + Tiefbau

8722 Kaltbrunn

Tel. 055 / 283 24 84
Natel 079 / 218 22 75

- Kieslieferungen
- Umgebungen
- Leitungsbau
- Aushub
- Plätze



Erfreuliches

Kaltbrunner Vereine unterstützen Toggenburger Turnfest 2011!

Am 20. Mai 08 lud das OK «Toggenburger Turnfest 2011» alle Kaltbrunner Vereine zu einem Informationsabend ein. Markus Schweizer, der bei einem Zuspruch bereit ist, das OK-Präsidium zu übernehmen, orientierte die interessierten Vereinsdelegationen über den Stand der Vorbereitungen. Er stellte das fast vollständig anwesende OK sowie die möglichen Wettkampf- und Festplätze vor. Ein Turnfest in dieser Grösse braucht sehr viele Helferinnen und Helfer, welche die drei Vereine des STV Kaltbrunn alleine nicht stellen können.

Die anschliessende Frage- und Diskussionsrunde zeigte deutlich, dass die anwesenden Vereine diesem Grossanlass positiv gesinnt sind und deshalb personell unterstützen werden. Hoherfreut nahmen die anwesenden OK-Mitglieder diese sehr erfreulichen Zusagen der Vereinsdelegierten entgegen. Einmal mehr hat mich die Bereitschaft der Kaltbrunner Vereine für eine Zusammenarbeit voll überzeugt!

Definitiv über die Vergabe des Toggenburger Turnfestes 2011 abgestimmt wird an der Delegiertenversammlung vom 28. November 2008 in Bütschwil. So wie es momentan aussieht, dürfte dies nur noch eine Formsache sein

Jubiläums-DV des Eidg. Nationalturnerverbandes erfolgreich verabschiedet

Mit grosser Genugtuung konnte das OK der DV ENV 08 an der Schlussitzung vom 23. April viele Komplimente des Zentralvorstandes entgegennehmen. Sowohl das OK als auch der ZV lobten die kollegiale Zusammenarbeit miteinander. Viel Lob für die

Gastfreundschaft und das tolle Rahmen- und Unterhaltungsprogramm gab es auch seitens der Verbandsdelegierten und sogar des Chefredaktors der STV-Zeitschrift GymLife.

PS: Niemals hätte ich mir bei der Gründung der Nationalturnerriege Kaltbrunn vor 28 Jahren träumen lassen, im Jahre 2008 die Jubiläums-DV des ENV mitorganisieren zu dürfen. Und sicher noch viel weniger die damals 9- und 10-jährigen Jungnationalturner Markus Schatt, Urs Hager und Martin Eberhard, welche ebenfalls im OK mitwirkten! Ein letztes Mal traf sich das OK am 6. Juni bei unserer initiativen Präsidentin Charlotte Rüegg, um bei einem gemütlichen Spaghetti-Plausch den vom Zentralvorstand spendierten «Freskor» inklusive Tranksame zu geniessen. An dieser Stelle danke ich im Namen meiner OK-Kolleginnen und -Kollegen Charlotte und Berni nochmals herzlich für die Gastfreundschaft.

Diana Lendi übernimmt das Kurswesen der Jugend im Kreisturnverband Toggenburg!

Erfreulicherweise ist es den Verantwortlichen des Kreisturnverbandes Toggenburg gelungen, das sehr wichtige Amt «Kurswesen Jugend» wieder zu besetzen. Diese Herausforderung übernimmt ab sofort Diana Lendi, welche bei der Töchterriege und der Geräte-riege Mädchen bereits auf eine erfolgreiche Leitertätigkeit zurückblicken kann. Auch stellt sie sein Wissen seit einigen Jahren als Wertschrichterin im Geräteturnen zur Verfügung. Wir danken Diana herzlich für ihr Engagement zu Gunsten der Jugend auf Verbandsebene und wünschen ihr im neuen Amt viel Freude und Befriedigung.

August Scherzinger



mazda

Garage Hautle

Josef und Silvia Hautle
Gasterstrasse 44
8722 Kaltbrunn
Telefon 055 293 32 42
garage-hautle@bluewin.ch

**Grosse
Auswahl:
Globi- und
Glöbeli-Bücher,
Spiele,
Kinder-
Bilderbücher**



AnTsaTAG

Radio•TV•HiFi•Video

Rickenstrasse 1 • 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 283 27 52 • Fax 055 293 54 17
antsat.ag@bluewin.ch • www.antsat.ch

Hotel Hirschen ★★★



unverschämt persönlich

Komfortable Zimmer mit Dusche/WC/Fön , Telefon, hispeed Internet und TV
Donnerstag ganzer Tag und Freitag bis 17.00 Uhr , Sonntag ab 14.00 Uhr geschlossen

**Gepflegte Gastlichkeit
ehrliche, schnörkellose Gourmetküche mit
regionalen Produkten
Spezialitäten aus unserem Weinkeller**

Familie Peter & Monika Kuyper-Krauer
Dorfstrasse 14, CH-8722 Kaltbrunn
Telefon 055 283 12 06 Telefax 055 293 55 42
hotel@hirschenkaltbrunn.ch www.hirschenkaltbrunn.ch

Ihr ward Spitze!!!

Nachdem Petrus die fleissigen Turner/Innen nicht gerade mit beständigem Trainings-Wetter segnete, arrangierte er sich an den Turnfesten und sandte herrliches Sommerwetter!

Wir hatten ebenfalls ziemlich grosses Glück, denn beinahe wären wir nicht an das Seeländisches Turnfest nach Studen mitgereist. Mein linker Socken hatte ursprünglich nicht vor an den Turnfesten mitzuwirken. Jedoch waren wir uns als Sockenpaar schnell einig, dass wir trotz vollem Terminkalender die Socken-Riege nicht im Stich lassen konnten.

Frauenpower!

Dies wäre im Nachhinein doppelt schade gewesen, denn so ein Highlight erlebt man schliesslich nicht alle Jahre ...

Mit einer ausgezeichneten Punktzahl von 28.88 klassierte sich die DR-Kaltbrunn auf dem souveränen, ersten Platz. Die Freude aller Sockenträger war megagross. Es ist für die Riegenleiterinnen und ihre Frauen ein kleiner Lohn für das jahrelange, solide Aufbautraining in den verschiedensten Wettkampfdisziplinen. Ich glaube, dass ein Quäntchen Glück der Damenriege mit Sicherheit auch der abtretenden Vereinsfahne der Frauen & Töchterriege bescherte! Wohl zum letzten Mal und voller Stolz liess sich die scheidende Vereinsfahne mit einem Kranz ehren und winkte den strahlenden Siegerinnen einen dankenden Fahnen-gruss zu!

Als Sockenpaar freuen wir uns ebenfalls über die Leistungen der Töchterriege. Sie belegten den 2. Schlussrang bei den Seeländischen Stafetten. So zeigten sie in verschiedenen Disziplinen, dass es an Nachwuchspotenzial nicht fehlt!

Einziger Wermutstropfen war, dass die grosse Turnerfamilie nicht gemeinsam reisen konnte!

ÜBRIGENS:

Möchten wir es nicht unterlassen euch bezüglich Frauenpower darauf aufmerksam zu machen, dass es in unserer Turnerfamilie (inkl. Nationalturnen) nicht weniger als 3 Frauen und zwei Mädchen gibt, die am 14. September am Eidgenössischen Frauen und Mädchenschwingfest in die berüchtigten Zwilchhosen steigen werden.

Den Sägemehlsockenpaarbesitzerinnen wünschen wir von Herzen viel Glück!



Sockenpaar

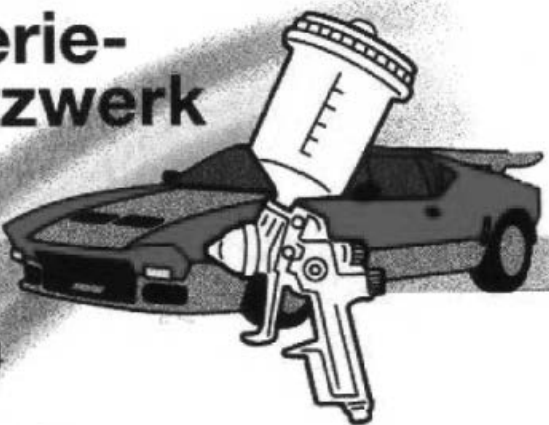
Franz Stüssi
Kaltbrunn
22 Kaltbrunn

Car Wash



Carrosserie- Spritzwerk

Franz Stüssi



Grafenaustrasse 4
8722 Kaltbrunn
Telefon 055/283 28 30
Fax 055/283 37 21

Vorschau

Interlinth-Marathon, Sonntag, 24. August 2008 in Kaltbrunn

In einigen Wochen, am Sonntag, 24. August, werden die besten Handbiker und Rollstuhlsportler der Schweiz die Linthebene mit einem interessanten Wettkampf beleben. Die Aktivrige des Turnverein Kaltbrunn, die diesen Anlass zusammen mit Max Brunner vom RC-Wetzikon organisiert, ist bemüht, den Athleten optimale Rahmenbedingungen zu bieten.

Dieses Jahr finden erstmals die offiziellen Handbike-SM statt. Nicht nur die Elite der Damen und Herren, sondern auch die Kategorie U16 bekommt eine Startmöglichkeit. Einen Formtest absolvieren vor allem die Olympia-Fahrer, die ihre Selektion für Peking bestätigen möchten. Das Rennen zählt offiziell zur Schweizer Meisterschaft.

Ebenfalls wieder auf dem Programm steht der Teamwettkampf, der bereits vor vier Jahren ein positives Echo gefunden hat. Inliner, Velofahrer

und Rollstuhlsportler bilden jeweils ein Dreier-team und müssen fünf Runden bewältigen. Die Rundenzeiten der Rollstuhllathleten werden auch in einer separaten Rangliste aufgeführt. Die Veranstaltung ist «open» ausgeschrieben.

Für das leibliche Wohl der Athleten und Zuschauer wird in der Festwirtschaft auf dem Grünhofplatz beim Start- und Zielgelände gesorgt. Der gesamte Gewinn dieses Anlasses kommt gemeinnützigen Institutionen zu Gute. Das OK und die zahlreichen Helfer der Aktivrige freuen sich bereits heute auf viele Besucher.



RONNER
Architektur + Bauleitung GmbH

Dipl. Techniker TS Hochbau
Untere Altbreitenstrasse 22
8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 37 07
Fax 055 283 37 14
Natel 079 222 89 36

Wollen Sie sich den Traum vom Eigenheim verwirklichen?
Haben Sie Fragen rund ums Bauen?
Wir planen und visualisieren mit 3D CAD und realisieren mit über
15 Jahren Bauleitungserfahrung Ihr Projekt professionell.

Schalten Sie ein **Inserat** in
der Turnzytig und Sie **laufen**
Ihrer Konkurrenz **davon!**

Daniel Menzli hilft Ihnen gerne weiter.
fammenzli@hispeed.ch



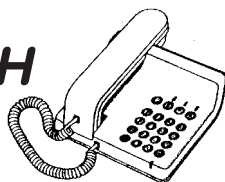
**SPEER**

IHR DORF- UND SPEISERESTAURANT
MIT KEGELBAHNEN

8722 KALTBRUNN 055 283 13 06



Urs Hager
Elektro-Anlagen GmbH
8717 Benken



Tel. 055 293 55 88 • Fax 055 293 55 89 • Natel 079 442 55 88

Regenbogenpresse

Bike-Termin nur um einen Tag verpasst ...

Eigentlich klappen die SMS-Mitteilungen der turnenden Hobby-Biker recht gut. Anfang Mai allerdings traf ein bestandener Turner 24 Stunden zu spät beim abgemachten Treffpunkt ein ... Ein Gratistipp an diesen Spätzünder: SMS sind zum Lesen da und nicht zum Verwalten und zudem meistens aktuell! Oder hatte der ehemalige Militär-Radfahrer sein Handy am «Tag der Arbeit» gar ausgeschaltet?

Milch macht Müde Männer munter

Es gibt Turner, die nehmen nicht nur das Turnen sehr ernst, sondern auch das Fussballspielen. Damit er zum Hallenfussballturnier nicht zu spät kam, hat unser Turner ein Teil seiner Milch schon auf der Steinerbrücke ausgeladen. Ausgeladen ist vielleicht etwas übertrieben, denn die Milch floss selber hinten zum Kofferraum raus. Der Rest wurde dann noch in der Käserei ausgeladen. Aber es hat sich gelohnt, denn er erschien pünktlich zum ersten Spiel. Vielen Dank für deinen Einsatz.

Kampfrichter mit einem Vereinskollegen verwechselt ...

Einmal mehr bewahrheitete sich die Aussage: Es gibt nichts, was es nicht gibt! Folgender Vorfall am Sport Fit-Tag in Lütisburg muss dieser Kategorie zugeordnet werden. Nach seriöser Vorbereitung galt es für ein weiteres Quartett Männerriegler ernst beim Tennisring-Werfen. Kurz nach dem Startkommando (lauter Pfiff) spielte ein Kaltbrunner Turner den Tennisring nicht etwa einem Vereinskollegen zu, sondern dem ganz verdutzten Kampfrichter ... Dabei verstand nicht nur der Unparteiische die Welt nicht mehr, sondern auch seine Vereinskollegen und natürlich die vielen Zu-

schauer ausserhalb der Abschränkung ... War der beschriebene Turner mit seinen Gedanken etwa schon beim Mittagsschläfchen ...?

Muttertag und Vatertag am gleichen Wochenende gefeiert

Wieder einmal hat es der «Zufall» gewollt, dass die VM der Aktivriege am Samstag vor dem Muttertag über die Bühne ging. Eigentlich nahm alles seinen gewohnten Lauf, ausser dass mit Andreas Meier ein neuer Vereins-Champion gefeiert wurde, und dass vor allem jene Turner, welche letztmals an einer VM der Aktivriege teilnahmen, sowohl im Wettkampf als auch danach Vollgas gaben. Bei einem Turner stellt sich nur die Frage:

War die Freude über den Podestplatz oder die Vorfreude auf den Muttertag grösser? ...

...immer wieder Österreich ...

Dieser Slogan war während der EURU 08 nicht nur in Österreich zu hören und zu lesen, sondern nicht ganz zufälligerweise auch in Kaltbrunn. Dieser Schriftzug war so gross, dass für ein «hopp Schwiz» in der Stube gar kein Platz mehr blieb. Somit wären eigentlich genügend Gründe über das Scheitern der Schweizer Fussballer erwähnt. Zum Glück zeigte sich der zweite Gastgeber der EURO 08 solidarisch, denn die österreichischen Fussballer verabschiedeten sich nur einen Tag später vom Turnier. Wer nun wirklich besser abgeschnitten hat, das überlassen wir Frau Schweizer und Herrn Österreicher ...

Nichts ahnend das VaKi-Turnen bereits geübt ...

Schon seit vielen Jahren gelingt es Maria Schnyder immer wieder, am Turnerkränzli mit einem attraktiven VaKi-Turnen aufzuwarten.

Nicht selten kommt es vor, dass aufgrund der Überzahl an Kindern «Ersatzväter» gesucht werden. Als solche eignen sich besonders Grossväter oder Göttis. Beim letzten Turnerkränzli kam sogar ein gewöhnlicher und lediger Aktivturner zu dieser Ehre, wohl aber noch nichts ahnend, dass er knapp acht Monate später schon den Status «Vater» erreicht haben könnte

Die Lohrenstrasse heisst neu «Turnerstrasse ...»

Nachdem vor etwa 10 Jahren die Schulhausstrasse von Turnern überschwemmt wurde, trifft dies momentan auf die Lohrenstrasse zu. Denn es kommt wirklich selten vor, dass innerhalb von 100 m nicht weniger als fünf Turner (Männerriegler) und vier Turnerinnen ihr Zuhause haben. Wenn's so weitergeht, kommen die Behörden nicht darum herum, die Bezeichnung auf Turnerstrasse zu ändern ... Die Chancen auf Zuwachs stehen übrigens gar nicht so schlecht. Über einen dieser Kandidaten würden sich sowohl die Aktivriege als auch die Männerriege besonders freuen, handelt es sich doch um einen Mann aus dem Land des Co-Gastgebers der EURO 08!

Grosses, starkes Mädchen und Ihre Fussballkenntnisse

Wer gewinnt wenn Holland gegen die Niederlande spielt? Gibt es die Niederlande überhaupt? Oder Spielt Holland gegen Russland?

Auch Geburtstage dauern in der Regel 24 Stunden ...

Das Jahr 1978 war nicht nur in Österreich ein besonderes Jahr (WM-Sieg gegen Deutschland!), sondern auch in Kaltbrunn. Denn in diesem Jahr feiern, oder feierten schon, nicht weniger als vier Aktivturner den 30. Geburtstag. Der Jahrgang 78 ist nicht nur

quantitativ im Turnverein stark vertreten, sondern auch qualitativ. Diese Jungs lassen immer wieder mit tollen Resultaten aufhorchen, sind aber auch bekannt für ausgelassenes Feiern bei Partys. Wie aus gut informierten Quellen zu erfahren ist, rettete sich ein Geburtstagskind gerade noch in den nächsten Tag hinein, während ein anderer seine Geburtstagsfeier bereits um 17 Uhr auf unbefristete Zeit unterbrechen musste

Mit viel Charme einen Intercity-Zug zum Anhalten gebracht ...

Was muss eine Frau für Eigenschaften haben, um einen Lokführer eines Intercity-Zuges zum nicht geplanten Anhalten bewegen zu können? Gute Eigenschaften besitzen ist das eine, diese aber an den Mann zu bringen, ist das viel Wichtigere. Und genau dies tat jene Turnerin nach dem «Seeländischen» hervorragend. Ihren Charme, mit viel Überzeugungskraft gepaart, brachte sie zum Erstaunen ihrer mitgereisten Vereinskollegin erfolgreich an den Mann. Anzumerken ist noch, dass jene Turnerin nicht etwa «Schmiergeld» bezahlte, sondern ganz bestimmt darauf hinwies, dass um .30 Uhr Zeit zum Stillen sei und sie ihren Sohn unmöglich eine Stunde länger warten lassen könne ... Da kann man nur sagen: «tönt doch überzeugend, ja sogar für einen Lokomotivführer»

...oder gleiche Story mit dem Titel: Extrahalt für Betonbrüste

Man glaubt es kaum ... Frau nimmt ab Studien den falschen Zug und fährt zuerst irgendwo ins nirgendwo – halbe Stunde später hätte sie gut und gerne nochmals in einen Most nach Studen kommen können ... das aber war erst der Anfang.

In Zürich eingestiegen – scheis... – falschen

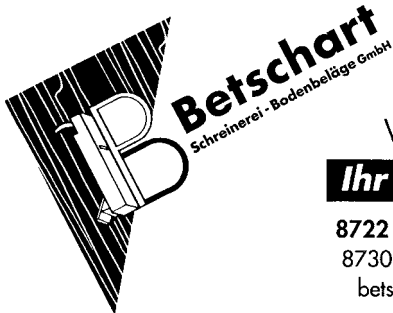
Zug erwischt, fährt direkt durch nach Sargans ohne in Ziegelbrücke zu stoppen! Ach, wären da nicht die Betonbrüste, die je länger je mehr zu Titan anschwellten! «Herr Kondukteur: Bitte meine Brüste tun so weh ...» Gentlemen

pur, wie die Kondukteuren bei so einer Art Frau sind – man möge es ihnen für gut halten – liess den Zug extra in Ziegelbrücke stoppen!!! Den Betonbrüsten sei Dank!



- Innenausbau
- Umbau
- Treppen
- Türen
- Einbauschränke
- Tische / Eckbänke

Telefon 055 283 12 44
Fax 055 283 44 24
Natel 079 423 39 88



Küchen • Türen • Möbel
Innenausbau • Glasreparaturen
Parkett • Teppich • Laminat • Kork
Vorhänge • Innendekorationen • Bettwaren

Ihr Partner für Neu- und Umbauten

8722 Kaltbrunn, Wildbrunnstrasse 12, Tel. 055 283 47 47
8730 Uznach, Gerbistrasse 8 • 8610 Uster, Zeughausgasse 3
betschart.gmbh@bluewin.ch • www.betschart-kaltbrunn.ch

HOLZBAU
ELEMENTBAU
SCHREINEREI
INNENAUSBAU

RÜEGG
K A L T B R U N N
W E R T E M I T H O L Z

W. Rüegg AG · Uznacherstr. 11 · 8722 Kaltbrunn · Tel. 055 293 33 33 · Fax 055 293 33 39
info@ruegg-holzbau.ch · www.ruegg-holzbau.ch

Freud und Leid



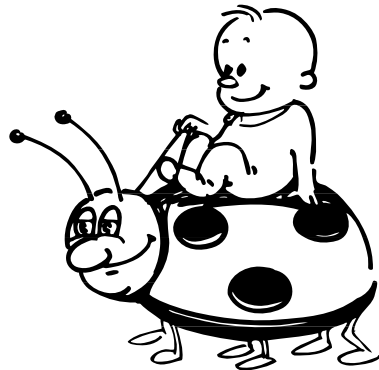
Geburtstage

19. 7. 1948	Gilberte Schnorf	60 Jahre
22. 7. 1948	Alex Fäh	60 Jahre
1. 8. 1943	Doris Lendi	65 Jahre
12. 8. 1948	Max Küttel	60 Jahre
14. 8. 1958	Elias Laumer	50 Jahre
18. 8. 1978	Thomas Schatt	30 Jahre
22. 8. 1948	Paul Steiner	60 Jahre
6. 9. 1948	Fritz Eberhard	60 Jahre
16. 9. 1948	Renate Gähler	60 Jahre
7. 10. 1943	Johann Gübeli	65 Jahre

Geburten

Anja und Pascal Jud wurden am
17. Mai 2008 Eltern von **Noah Nathan**.

Sabrina Glükler und Adrian Scherzinger wurden
am 6. Juni 2008 Eltern von **Mirco Renato**



Allen Geburtstagskindern und Eltern wünschen wir alles Gute!



**Inserieren Sie in
der Turnzytig
und Sie **laufen**
Ihrer Konkurrenz
davon!**

Bei Interesse nehmen Sie
doch Kontakt auf mit:

Daniela Menzli
Riednerstrasse 27, 8722 Kaltbrunn

Telefon 055 283 18 10
e-mail: fammenzli@hispeed.ch

**Unseren Inserenten
möchten wir ganz
herzlich danken!**

**Alle Turner und Turnerinnen
und das Turnzytigs-Team**

P.P.
8722 Kaltbrunn

KONDITOREI · CONFISERIE · PARTYSERVICE



www.islertorten.ch

Reservationen auch an kühlen Tagen möglich!!! 055 283 37 44 oder isler@islertorten.ch



Bleiben Sie
am Ball!

**Inserieren in der Turnzytig lohnt sich für
Gross und Klein!**